EDILKAMIN
TECNOLOGIA DEL FUOCO

PELLETOFEN

Blade 12++ Evo



Für alle Updates, www.edilkamin.com

DE Installations-, Betriebs- und Wartungsanleitung

Ausgabe in italienischer Originalsprache

Hiermit erklärt die Firma EDILKAMIN S.p.A., Firmensitz in Via P. Moscati 8 - 20154 Milano - Steuernummer und USt-IdNr. 00192220192

auf eigene Verantwortung, dass:
Der hier beschriebene Pelletofen der EU-Richtlinie 305/2011 und der harmonisierten Europäischen Norm
EN 16510-1:2022

EN 16510-2-6:2022 entspricht

PELLETOFEN der Handelsmarke EDILKAMIN,

Modellbezeichnung BLADE 12++ EVO

SERIENNR.: Typenschild-Nr.
Leistungserklärung: (DoP - EK Nr. 288):
Typenschild-Nr.

Des Weiteren wird erklärt, dass:
der Holzpelletofen BLADE 12++ EVO die Vorgaben folgender EU-Richtlinien erfüllt:
2014/35/UE - Niederspannungsrichtlinie
2014/30/UE - EMV-Richtlinie
2011/65/EU - RoHS2-Richtlinie über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
2009/125/EU - Ecodesign
2010/30/EU - Kennzeichnung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!
Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zur Wahl unseres Produkts. Wir bitten Sie, vor dem Gebrauch diese Anleitung aufmerksam zu lesen, um sämtliche Eigenschaften des Geräts bestmöglich und in völliger Sicherheit zu nutzen.

Diese Anleitung ist fester Bestandteil des Geräts. Bitte bewahren Sie sie während der gesamten Lebensdauer des Produkts auf. Bei Verlust fordern Sie bitte bei Ihrem Händler ein Ersatzexemplar an oder laden es im Download-Bereich unter www.edilkamin.com herunter.

Adressaten der Anleitung
Diese Anleitung richtet sich an:
• den Endkunden des Gerätes („BENUTZER“);
• den Techniker, der das Gerät installiert („INSTALLATEUR“)
Der Adressat der Seite ist jeweils am unteren Seitenrand vermerkt (BENUTZER oder INSTALLATEUR).

Prüfen Sie den Inhalt nach dem Auspacken des Geräts auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.

Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte sofort an den Händler, bei dem es erworben wurde, und händigen ihm eine Kopie des Garantiehefts und des Kaufbelegs aus.
Bei Installation und Betrieb des Geräts sind alle im Anwenderland geltenden Gesetze und einschlägigen EGRichtlinien einzuhalten. Für die Installation sind, soweit nicht anders angegeben, die im jeweiligen Land geltenden Vorschriften zu beachten.

Die in dieser Anleitung enthaltenen Pläne und Zeichnungen sind unverbindlich; sie beziehen sich also nicht immer genau auf das jeweilige Gerät und sind in keinem Falle Vertragsgegenstand.

BEDEUTUNG DER SYMBOLE
In einigen Abschnitten der Gebrauchsanweisung werden die folgenden Symbole verwendet:



ACHTUNG:
Lesen Sie den zugehörigen Hinweis aufmerksam durch und verinnerlichen Sie ihn, da seine Nichtbefolgung zu schweren Schäden am Gerät führen und eine Gefahr für die Gesundheit des Bedieners darstellen kann.



INFORMATIONEN:
Die Nichtbefolgung dieser Hinweise ist nachteilig für den Gebrauch des Geräts.



ARBEITSWEISE:
Befolgen Sie die beschriebenen Arbeitsabläufe.

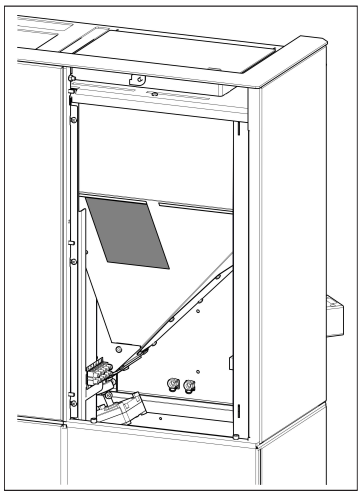
Das Gerät ist durch einen eindeutigen Kontrollcode der Qualitätsprüfung gekennzeichnet, der auf der Garantiebescheinigung angegeben ist.

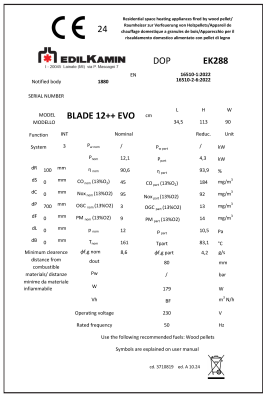
Bewahren Sie folgende Unterlagen auf:
• das Garantiezertifikat, das dem Gerät beiliegt
• den Kaufbeleg, den Ihnen der Händler ausgestellt hat
• die Konformitätserklärung, die Ihnen der Installateur ausgestellt hat.

Die Garantiebedingungen sind im Garantiezertifikat angegeben, das im Gerät beiliegt.



Das CE-Kennschild des Geräts befindet





Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Menschen mit verringerten physischen, sinnlichen oder psychischen Fähigkeiten (oder ohne Erfahrung und Kenntnisse) benutzt werden, sofern sie entsprechend überwacht werden bzw. in die Benutzung des Geräts sicher eingewiesen wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind.

• Darauf achten, dass Kinder mit dem Gerät nicht spielen
• Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wen sie dabei beaufsichtigt werden.

Symbole auf Datenschild

- Pw nom = Rated water power
- Pw part = Reduced water power
- η nom= Rated yield
- η part = Reduced yield
- CO nom (13%O2)= Rated CO
- CO part (13%O2) = Reduced CO
- Nox nom (13%O2) = Rated NOX
- Nox part (13%O2) = Reduced NOX
- OGC nom (13%O2) = Rated OGC
- OGC part (13%O2) = Reduced OGC
- PM nom (13%O2) = Rated dust emissions
- PM part (13%O2) = Reduced dust emissions
- p nom = Rated power
- p part = Reduced power
- T nom = Rated smoke temperature
- T part = Reduced smoke temperature
- ϕf,g nom = Rated mass flow rate
- ϕf,g part = Reduced mass flow rate
- dout = Fume outlet diameter
- Pw = Maximum pressure
- W = Rated electrical power according to EN 60335
- Vh = Firebox classification according to pr EN 16510/Load loss
- dR = Rear safety distance
- dS = Side safety distance
- dC = Upper safety distance
- dP = Front safety distance
- dF = Radiated floor safety distance
- dL = Radiated side safety distance
- dB = Floor safety distance

- Das Gerät ist nicht ausgelegt für den Gebrauch durch Personen, einschließlich Kindern, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten eingeschränkt sind.
- Das Gerät ist nicht zum Kochen von Speisen ausgelegt.
- Das Gerät ist zum Verbrennen von Holzpellets der Kategorie A1 gemäß UNI EN ISO 17225-2 in den in dieser Anleitung beschriebenen Mengen und Verfahrensweisen ausgelegt.
- Das Gerät ist für den Betrieb in Innenräumen mit normaler Luftfeuchtigkeit bestimmt.
- Das Gerät ist trocken und wettergeschützt zu lagern.
- Informationen zur gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistung sind dem Garantiezertifikat zu entnehmen, das sich im Gerät befindet: Weder Edilkamin noch der Händler können für Schäden haftbar gemacht werden, die auf nicht ordnungsgemäße Installation oder Wartungsarbeiten zurückzuführen sind.

Die Sicherheitsrisiken können entstehen durch:

- Installation in ungeeigneten Räumlichkeiten. Insbesondere, wenn darin Brandgefahr besteht. NICHT INSTALLIEREN IN RÄUMEN MIT Brandgefahr.
- Kontakt mit Feuer und heißen Oberflächen (z. B. Glas und Rohre). HEISSE BAUTEILE NICHT BERÜHREN und auch bei abgeschaltetem aber noch heißem Ofen stets den mitgelieferten Handschuh benutzen. Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.
- Kontakt mit (inneren) spannungsführenden elektrischen Teilen. BEI EINGESCHALTETEM ELEKTRISCHEM STROM DIE GEHÄUSE VON INNEREN TEILEN NICHT ÖFFNEN. Es besteht Stromschlaggefahr.
- Verwendung ungeeigneter Mittel zum Anzünden (z. B. Alkohol). FEUER NICHT MIT SPRÜHFLÜSSIGKEITEN ODER FLAMMENWERFERN ANZÜNDEN ODER ANFACHEN. Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen sowie Personen- und Sachschäden.
- Verwendung anderer Brennstoffe als Holzpellets. IM FEUERRAUM KEINE ABFÄLLE, KUNSTSTOFFE ODER SONSTIGES VERBRENNEN, SONDERN NUR HOLZPELLETS. Dabei kann das Gerät verschmutzen, der Schornstein kann in Brand geraten und die Umwelt belastet werden.
- Reinigen des heißen Feuerraums. NICHT IN HEISSEM ZUSTAND AUSSAUGEN. Der Staubsauger könnte beschädigt werden und Rauch könnte in den Raum gelangen.
- Reinigung des Rauchabzugs mit verschiedenen Substanzen. NICHT VON HAND MIT BRENNBAREN MITTELN REINIGEN. Es besteht die Gefahr von Bränden und Flammenrückschlägen.
- Reinigung der heißen Scheibe mit ungeeigneten
- Mitteln. SCHEIBE IM HEISSEN ZUSTAND NICHT MIT WASSER ODER ANDEREN SUBSTANZEN REINIGEN ALS MIT DEN EMPFOHLENEN GLASREINIGERN. Es besteht die Gefahr von Rissen in der Scheibe sowie von irreversiblen, dauerhaften Schäden an der Scheibe.
- Lagerung brennbarer Stoffe in geringerem Sicherheitsabstand als in dieser Anleitung angegeben. KEINE WÄSCHE AUF DAS GERÄT LEGEN. WÄSCHESTÄNDER NICHT NÄHER AUFSTELLEN ALS IM ANGEGEBENEN SICHERHEITSABSTAND. Brennbare Flüssigkeiten in jeglicher Form vom Gerät fernhalten. Es besteht Brandgefahr.
- Verschluss der Luftauslässe in den Raum oder der Lufteinlässe. LÜFTUNGSÖFFNUNGEN NICHT ABDECKEN ODER VERSTOPFEN UND SCHORNSTEIN NICHT BLOCKIEREN. Es besteht die Gefahr des Rauchrückschlags in den Raum mit Sach- und Personenschäden.
- Benutzung des Geräts als Stütze oder Leiter. NICHT AUF DAS GERÄT STEIGEN UND NICHT ALS STÜTZE BENUTZEN. Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Benutzung des Ofens bei offenem Feuerraum. GERÄT NICHT BEI OFFENER TÜR BENUTZEN.
- Öffnen der Tür mit Austritt von Glut oder glühender Asche. KEIN glühendes Material aus dem Gerät heraus holen. Dabei besteht Brandgefahr.
- Verwendung von Wasser im Brandfall. Im Brandfall die FEUERWEHR RUFEN.

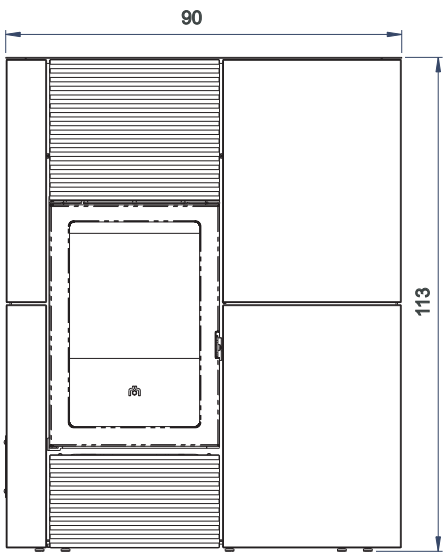
Handeln Sie im Zweifelsfall nicht eigenmächtig, sondern kontaktieren Sie den Händler oder Installateur.

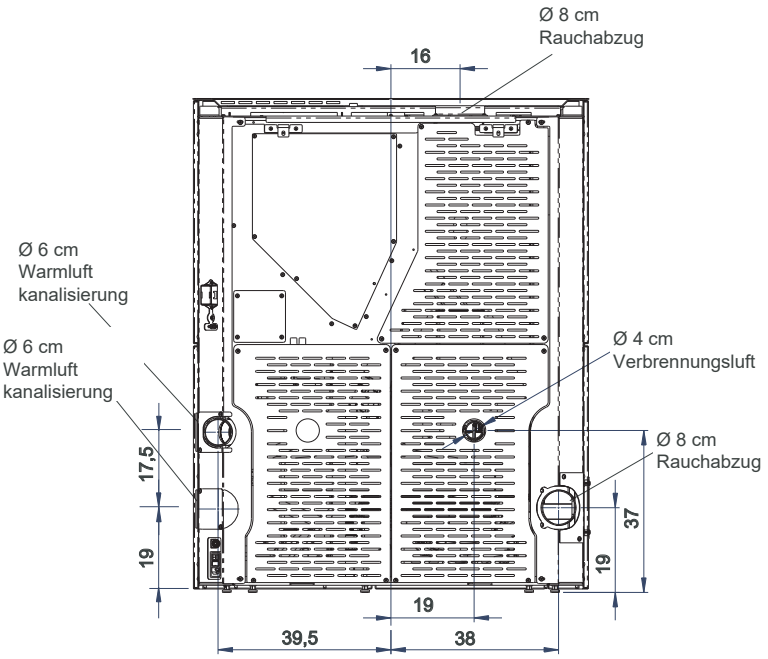
Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.

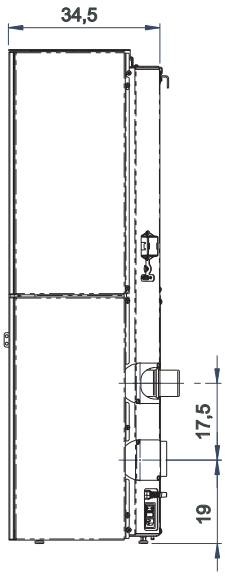
Das Gerät erst nach seinem vollständigen Zusammenbau und nach Anbringen der Verkleidungen einschalten. Ansonsten könnten gefährliche spannungsführende elektrische Teile zugänglich sein.

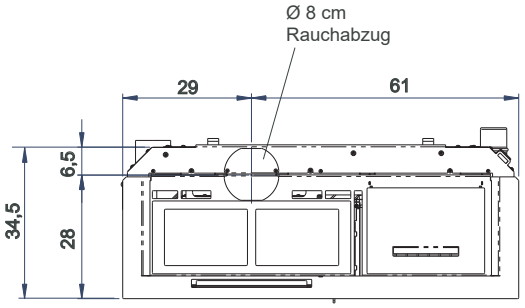
DEUTSCH

Blade 12++ Evo
NATURSTEIN (cm)



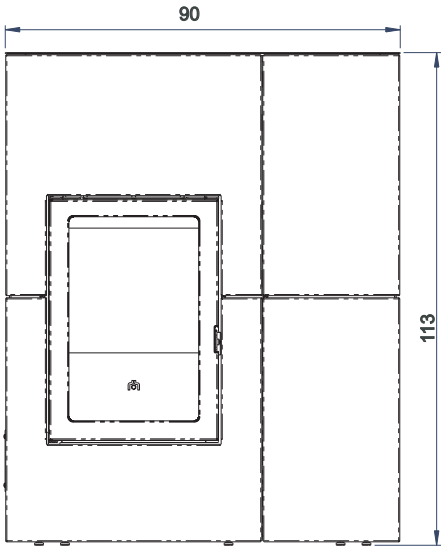


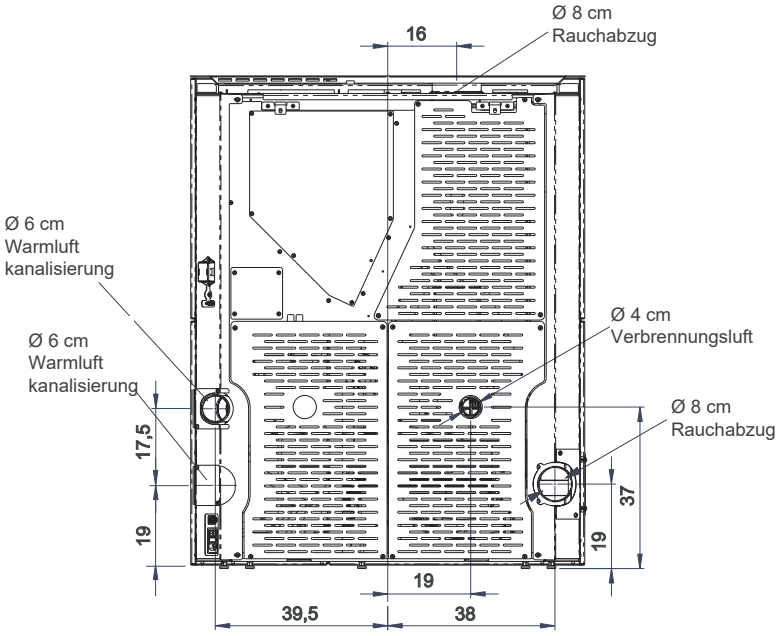


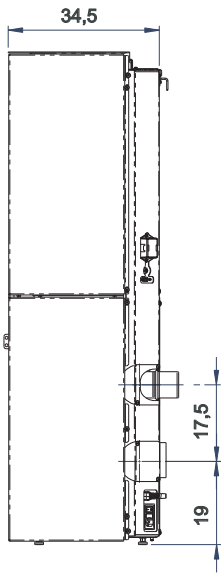


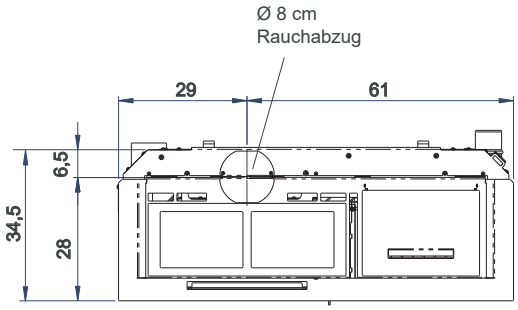
- Der Durchmesser des Rauchauslasses ist nicht der Durchmesser des Schornsteinsystems, der gemäß den nationalen und lokalen Normen und insbesondere, jedoch nicht erschöpfend, EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 dimensioniert werden muss.
- Die Länge der Kanalisierung und die Temperatur am Auslass hängen von den Verwendungs- und Installationsbedingungen ab. Wir empfehlen eine Dimensionierung des Kanalsystems durchzuführen.

Blade 12++ Evo
STAHL (cm)









- Der Durchmesser des Rauchauslasses ist nicht der Durchmesser des Schornsteinsystems, der gemäß den nationalen und lokalen Normen und insbesondere, jedoch nicht erschöpfend, EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 dimensioniert werden muss.
- Die Länge der Kanalisierung und die Temperatur am Auslass hängen von den Verwendungs- und Installationsbedingungen ab. Wir empfehlen eine Dimensionierung des Kanalsystems durchzuführen.

HEIZTECHNISCHE MERKMALE gemäß EN 16510 Die angeführten Daten sind Richtwerte und wurden während der Zertifizierungsphase bei einer benannten Stelle unter Standardbedingungen erhoben.
Die Ergebnisse werden mit einer Kalibrierung entsprechend der Installation oder einer möglichen geschlossenen Glasreinigung erzielt. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, die mitgelieferte Dichtung zu verwenden (falls verfügbar) und die Parameter anzupassen.

	Nennwärmeleistung	Reduzierte Leistung	
Nutzleistung	12,1	4,3	kW
Wirkungsgrad	90,6	93,9	%
CO-Emissionen 13% O_2	0,004	0,015	%
Rauchtemperatur	161	83	°C
Brennstoffverbrauch *	2,8	1	kg/h
Fassungsvermögen Brennstoffbehälter	22		kg
Schornsteinzug	12	10,5	Pa
Betriebsdauer	8	22	ore
Beheizbares Raumvolumen **	315		m^3
Durchmesser Rauchabzugsrohr	80		mm
Durchmesser Außenluftzufuhrrohr	40		mm
Durchmesser Warmluft Kanalisierung	60		mm
Gewicht mit Verpackung (Stahl - Stein)	175 - 217		kg
Energieeffizienzklasse gemäß EU-Verordnung 2015-1186 (Klassen A++/G	A+		

*Zur Verbrauchsberechnung wird ein Heizwert von 4,8 kW/kg verwendet.

** Die Heizmenge wird unter Berücksichtigung eines Wärmebedarfs von 33 kcal/m^3 pro Stunde berechnet.

*** Zubehör zum Kanalisieren von Heißluft ist erhältlich.

Das Produkt kann auch bei höherem Tiefgang sicher arbeiten.

Übermäßiger Tiefgang kann jedoch zum Abschalten und/oder Leistungsabfall führen.

Der Ø des Rauchgasauslasses ist nicht der Ø des Schornsteinsystems, der dimensioniert werden muss.

TECHNISCHE DATEN ZUR BEMESSUNG DES SCHORNSTEINS Dieser muss in jedem Fall den Vorgaben dieses Datenblatts und den Installationsvorschriften für jedes Gerät entsprechen.

	Nennwärmeleistung	Reduzierte Leistung	
Rauchaustrittstemperatur am Austritt	193	100	°C
Mindestzug	0,01		Pa
Rauchdurchsatz	8,6	4,2	g/s

ELEKTRISCHE MERKMALE	
Versorgung	230 Vac +/- 10% 50 Hz
Durchschnittl. Nennwärmeleistung	160 W
Durchschnittl Reduzierte	35 W
Durchschnittl Stamd by	3 W
Leistungsaufnahme beim Zünden	300 W
Frequenz der (gelieferten) Funksteuerung	2,4 GHz
Absicherung auf Platine	Schmelzsicherung 4 AT, 250 Vac 5x20

EDILKAMIN S.p.A. behält sich vor, die Produkte ohne Vorankündigung zu verändern, um Verbesserungen anzubringen.

acteco
Agenzia di consulenza tecnica ed ecologica

Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Universita e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

ECODESIGN REQUIREMENTS FOR SOLID FUEL LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1185 AND ENERGY LABELLING OF LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1186

EDILKAMIN – BLADE 12++ EVO

Indirect heating functionality: NO

Direct heat output: 12,1 kW (space heat output)

Indirect heat output: -- kW (water heat output)

Fuel	Preferred fuel (only one):	Other suitable fuel(s):	η_s [%]:	Space heating emissions at nominal heat output(*)				Space heating emissions at minimum heat output(*)(**)			
				PM	OGC	CO	NOx	PM	OGC	CO	NOx
				mg/m³ at 13%O₂				mg/m³ at 13%O₂			
Log wood, moisture content ≤ 25 %	no	no									
Compressed wood with moisture content < 12 %	yes	no	**87,3**	**9**	**3**	**45**	**95**	**14**	**13**	**184**	**92**
Other woody biomass	no	no									
Non-woody biomass	no	no									
Anthracite and dry steam coal	no	no									
Hard coke	no	no									
Low temperature coke	no	no									
Bituminous coal	no	no									
Lignite briquettes	no	no									
Peat briquettes	no	no									
Blended fossil fuel briquettes	no	no									
Other fossil fuel	no	no									
Blended biomass and fossil fuel briquettes	no	no									
Other blend of biomass and solid fuel	no	no									

ACTECO s.r.l.- Via Amman, 41 – 33084 CORDENONS (PN) – Tel. 0434 / 43675-541343-43171 – www.acteco.it
Cap. Soc. € 78.000,00 i.v. – Iscr. Reg. Impr. n. 00218610939 – Cod. Fisc. e P.IVA 00218610939

DEUTSCH

acteco
Agenzia di consulenza tecnica ed ecologica

Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Universita e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

Characteristics when operating with the preferred fuel only:

Seasonal space heating energy efficiency ηs [%]: **87,3**

Energy efficiency index EEI: **128** — Energy efficiency class: **A+**

Item	Symbol	Value	Unit
Heat output			
Nominal heat output	P_{nom}	**12,1**	kW
Minimum heat output (indicative)	P_{min}	**4,3**	kW
Auxiliary electricity consumption			
At nominal heat output	el_{max}	**0,160**	kW
At minimum heat output	el_{min}	**0,035**	kW
In standby mode	el_{SB}	**0,003**	kW
Permanent pilot flame power requirement			
Pilot flame power requirement (if applicable)	P_{pilot}	**N.A.**	kW

Item	Symbol	Value	Unit
Useful efficiency (NCV as received)			
Useful efficiency at nominal heat output	$\eta_{th,nom}$	**90,6**	%
Useful efficiency at minimum heat output (indicative)	$\eta_{th,min}$	**93,9**	%

Type of heat output/room temperature control (select one)	
single stage heat output, no room temperature control	**NO**
two or more manual stages, no room temperature control	**NO**
with mechanic thermostat room temperature control	**NO**
with electronic room temperature control	**NO**
with electronic room temperature control plus day timer	**NO**
with electronic room temperature control plus week timer	**YES**
Other control options (multiple selections possible)	
room temperature control, with presence detection	**NO**
room temperature control, with open window detection	**NO**
with distance control option	**YES**

Contact details	Name and address of the manufacturer or its authorized representative.
Tel. +39 02 937621 www.edilkamin.it mail@edilkamin.it	Manufacturer: EDILKAMIN SPA Via Mascagni 7 20045 Lainate (MI) – ITALY

(*) PM = particulate matter, OGCs = organic gaseous compounds, CO = carbon monoxide, NO_x = nitrogen oxides

(**) Only required if correction factors F(2) or F(3) are applied.

Issue date: October 16, 2024

Head of Test Laboratory
Dr.ssa Claudia Marcuzzi

Firmato digitalmente da MARCUZZI CLAUDIA
Data: 2024.10.16 14:59:32 +02'00'

ACTECO s.r.l.- Via Amman, 41 – 33084 CORDENONS (PN) – Tel. 0434 / 43675-541343-43171 – www.acteco.it
Cap. Soc. € 78.000,00 i.v. – Iscr. Reg. Impr. n. 00218610939 – Cod. Fisc. e P.IVA 00218610939

VORBEREITUNG UND AUSPACKEN

Die verwendeten Verpackungsmaterialien enthalten weder Gifte noch Schadstoffe und erfordern daher keine besonderen Entsorgungsverfahren.
Lagerung, Entsorgung bzw. gegebenenfalls Recycling erfolgen durch den Endanwender, der dabei die jeweils gültigen Rechtsvorschriften zu beachten hat.

Edilkamin bietet Blade 12++ Evo in 2 Versionen an:
NATURSTEIN
STAHL

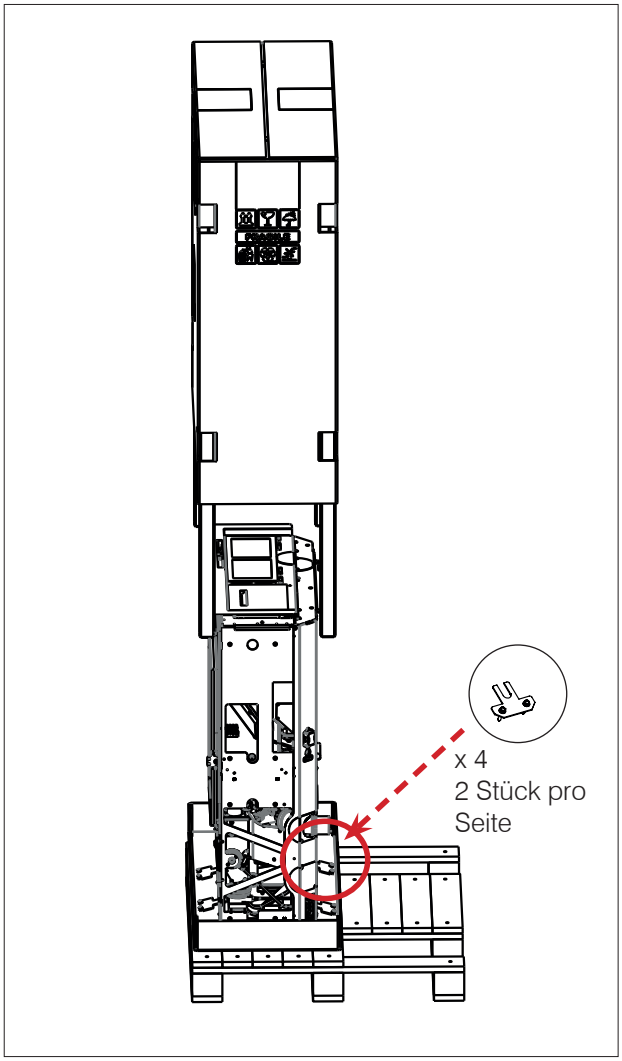
Alle Bewegungen zum Versetzen des Geräts sind in aufrechter Position mit geeigneten Mitteln und unter Beachtung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchzuführen.
Packungseinheit nicht stürzen und die zu montierenden Bauteile mit größter Vorsicht behandeln.

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht umkippt

Im Gerät liegen bei: Funkfernbedienung, Garantiebescheinigung, Hitzeschutzhandschuh, Gebrauchsanleitung, Entfeuchtungsmittel, Versorgungskabel, zwei Bügel zur Wandbefestigung und zwei Kabeldurchgänge, um eventuelle Sonden auf der Geräterückseite zu befestigen.
Die „Kalte Hand“ zum Öffnen der Tür befindet sich ebenfalls auf der Palette.

HERUNTERNEHMEN VON DER PALETTE (JEDES MODELL)

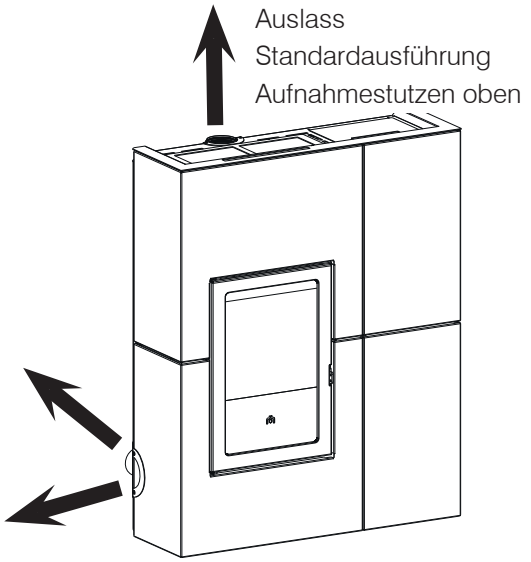
Der Ofen ist mit vier Halterungen an der Palette befestigt: zwei vorne und zwei hinten.
Die Schrauben an allen Halterungen entfernen.



DEUTSCH

KONFIGURATIONSMÖGLICHKEITEN: RAUCHABZUG (Ø 8 cm) UND KANALISIERUNGSLUFT (Ø 6 cm)

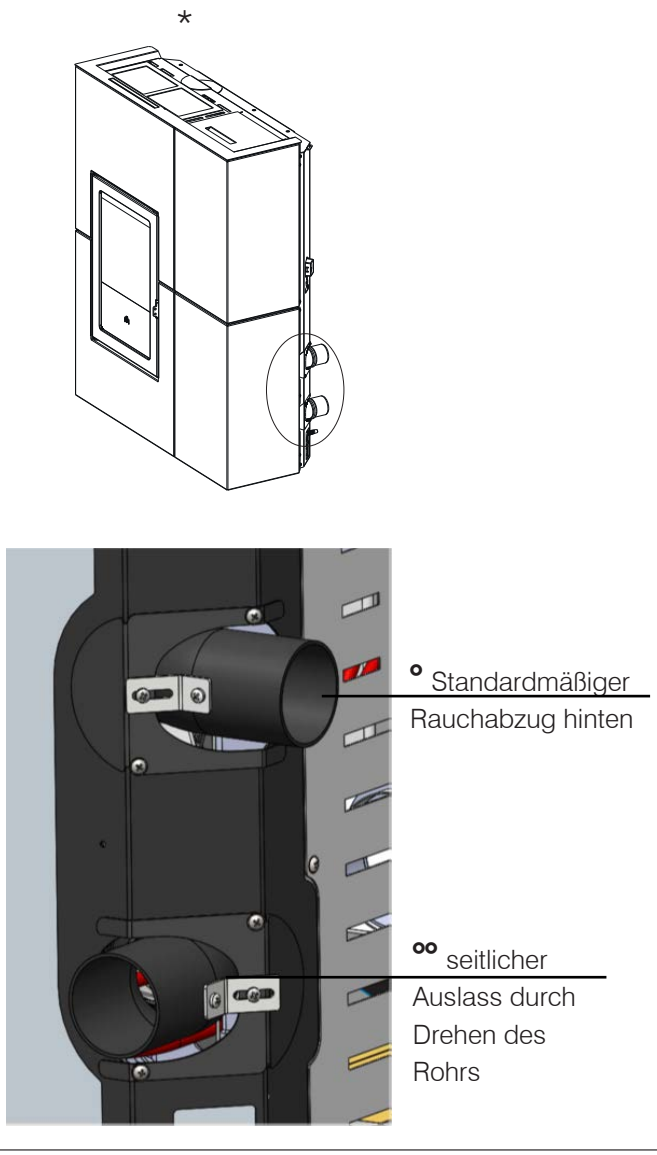
BLADE 12++ EVO STAHL UND NATURSTEIN: MÖGLICHE RAUCHABZÜGE



mit Bausatz für optionalen Rauchabzug

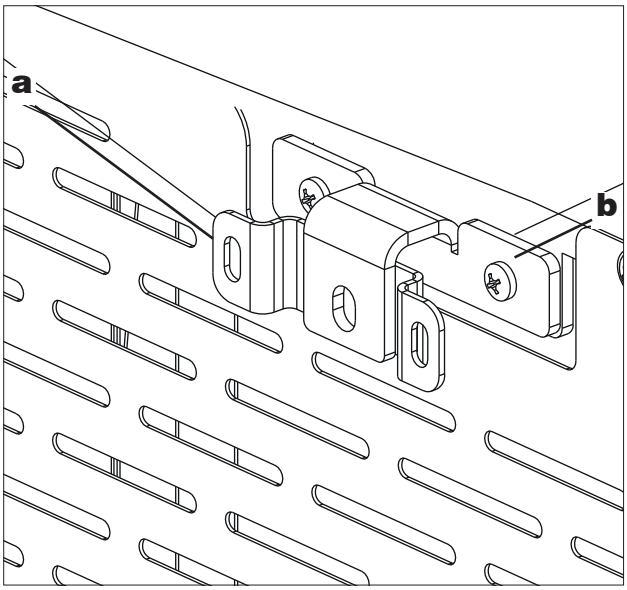
BLADE 12++ EVO STAHL UND NATURSTEIN: MÖGLICHE KANALISIERTE LUFTABZÜGE.

Nicht kanalisierte Luft tritt oberseitig aus *t tritt oberseitig aus *



BEFESTIGUNG AN DER WAND

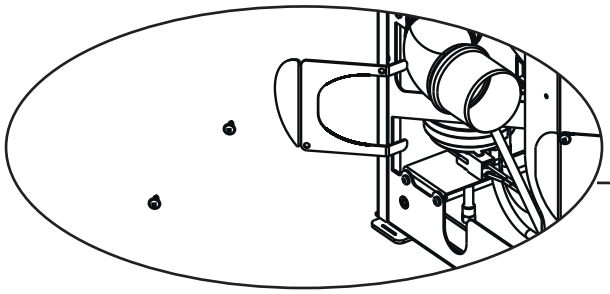
Wandbefestigung des Ofens mit den mitgelieferten Winkeln (a) und bereits am Produkt verbauten Halterungen (b) ausführen oder alternative Systeme verwenden, die die Stabilität sicherstellen. Die Wandbefestigungswinkel mit Wanddübeln von Fischer befestigen.

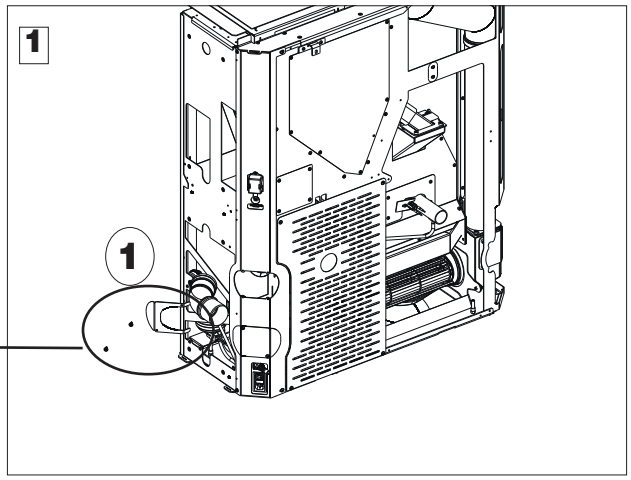


ARBEITSSCHRITTE ZUR ANDERSARTIGEN AUSRICHTUNG DER WARMLUFTKANALISIERUNG

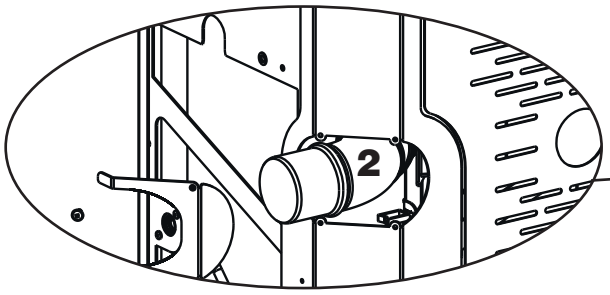
Verschieben des Kanalisierungsauslasses von der hinteren in die seitliche Position (Zusammenfassung der in den folgenden Abbildungen beschriebenen Arbeitsschritte).

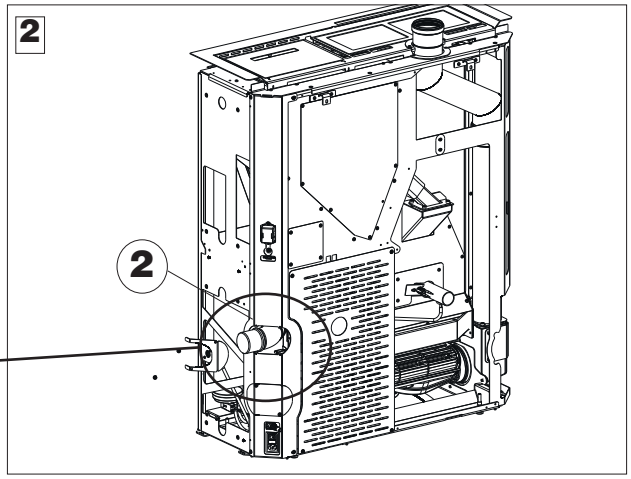
1. die Abdeckplatte (1) auf der Rückseite durch Lösen der beiden Befestigungsschrauben entfernen



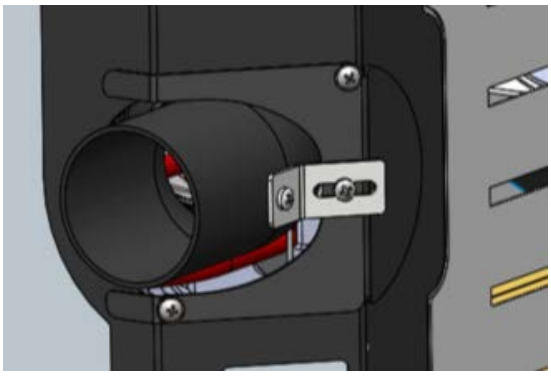


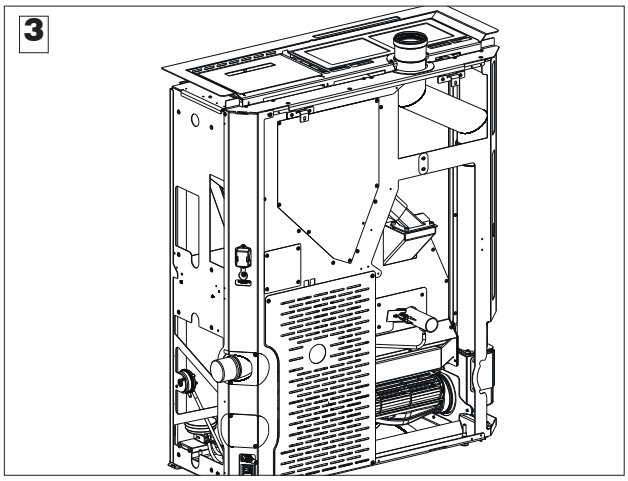
2. den weißen, gebogenen Anschluss (2) (6 cm Ø) hervorziehen, zur Seite hin wieder anbauen und einrasten lassen





3. die Platte wieder aufsetzen und sie ordnungsgemäß ausrichten

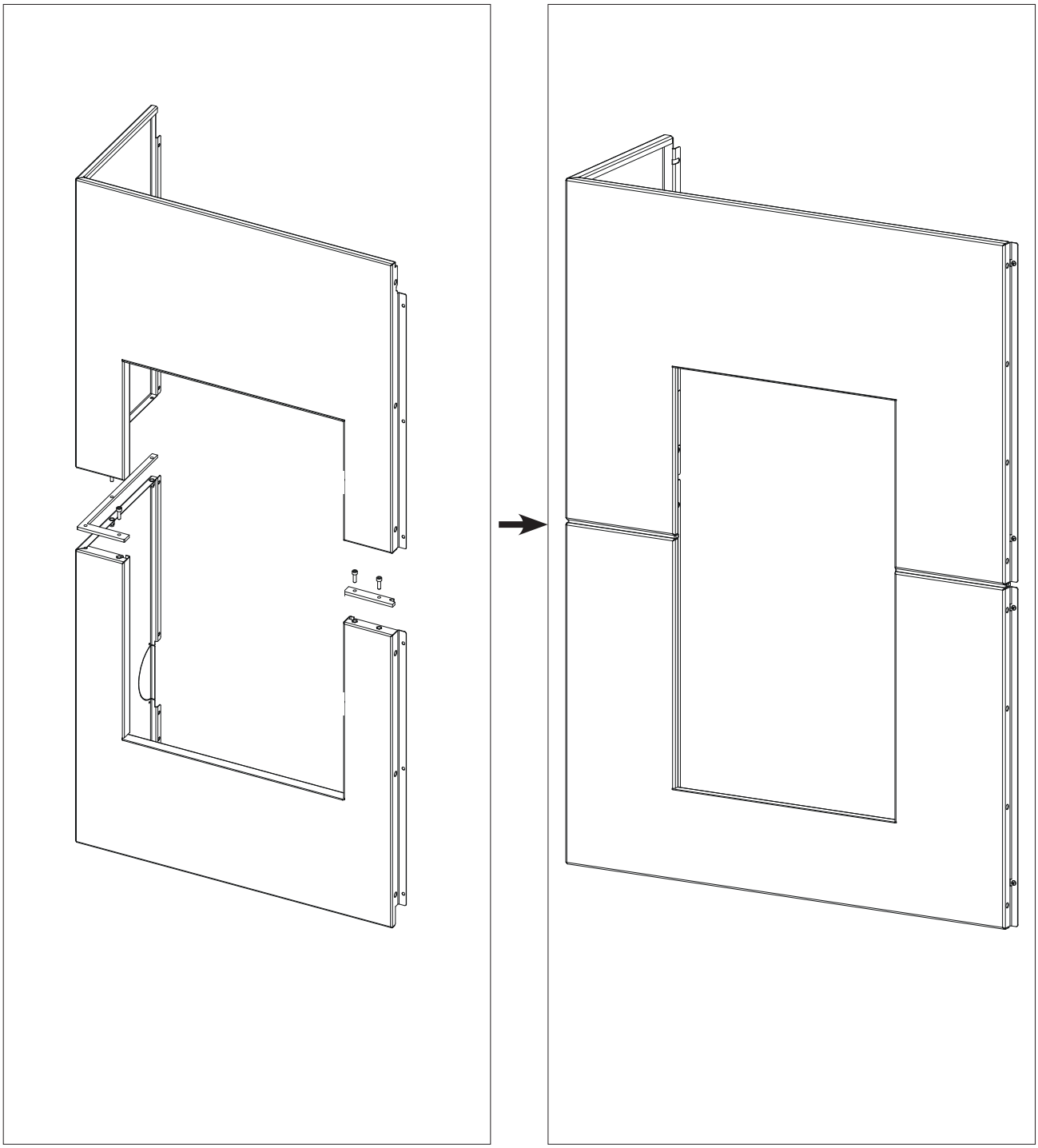




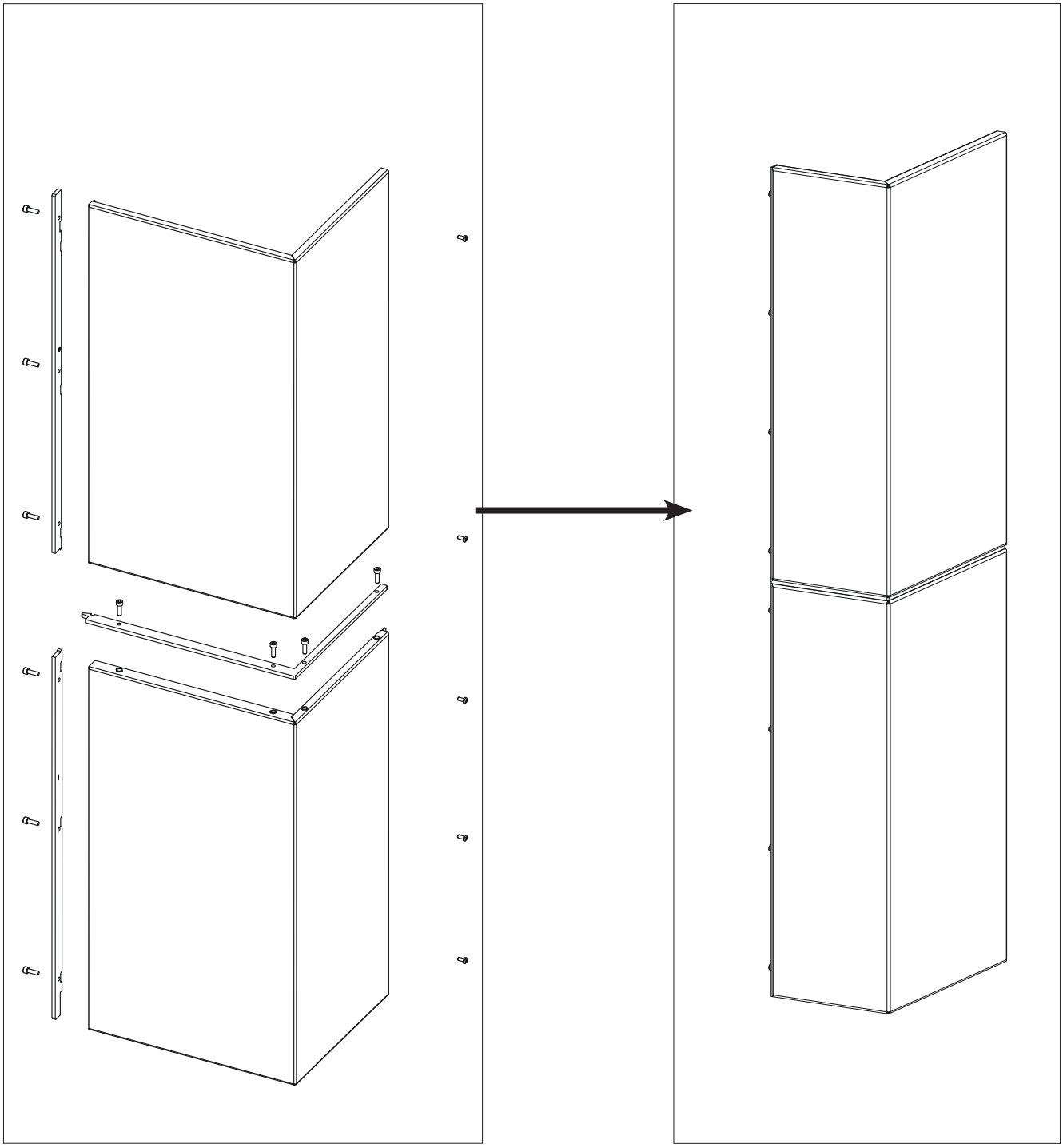
Stellfüße für eine eventuelle Ausrichtung das Gerät ist mit Stellfüßen ausgestattet, die mit einem Schraubenzieher aus dem inneren des Geräts VOR dem Anbringen der Verkleidungen oder durch leichtes Anheben des Geräts verstellt werden können.

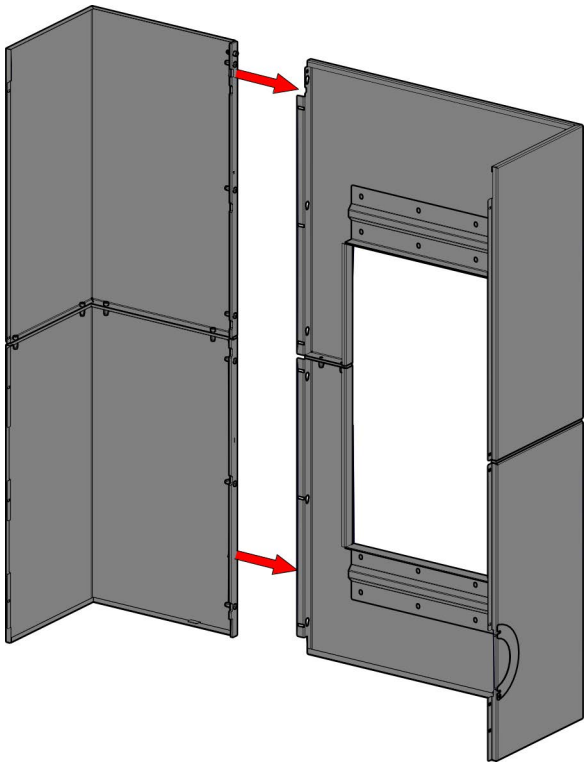
VOR DEM ANBRINGEN DER VERKLEIDUNG DAS GERÄT MIT HILFE DER MITGELIEFERTEN HALTERUNGEN AN DER WAND BEFESTIGEN, UM EIN MÖGLICHES UMKIPPEN ZU VERMEIDEN.

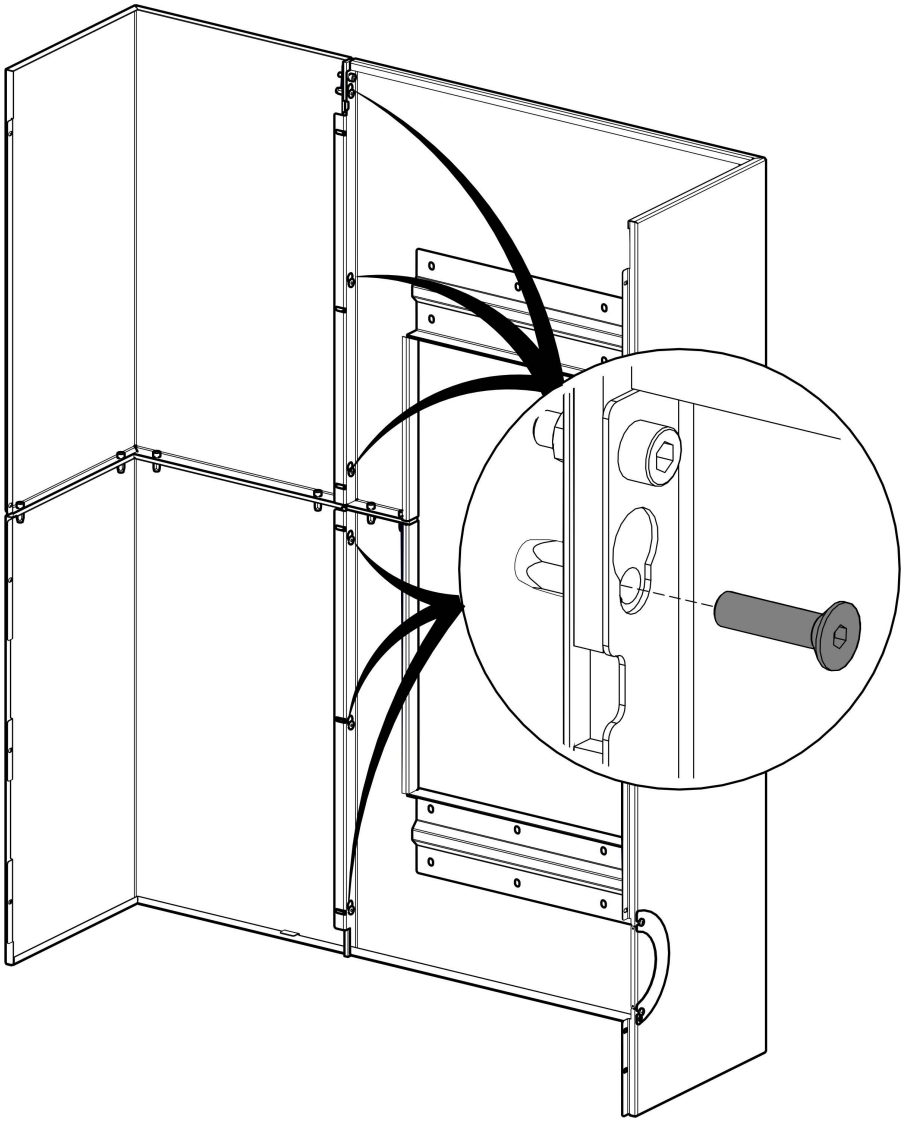
Montage linke Seite ben M5x16.

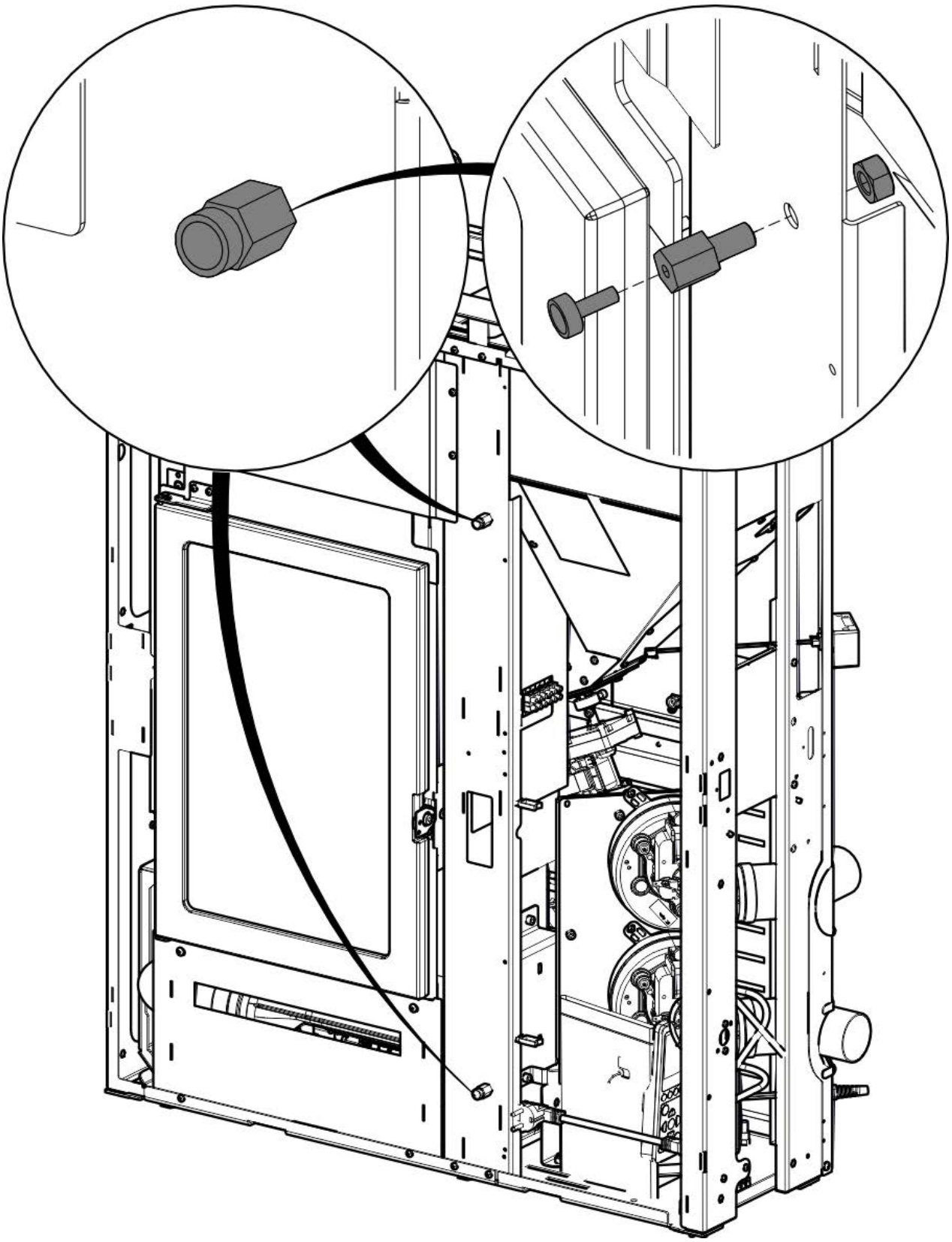


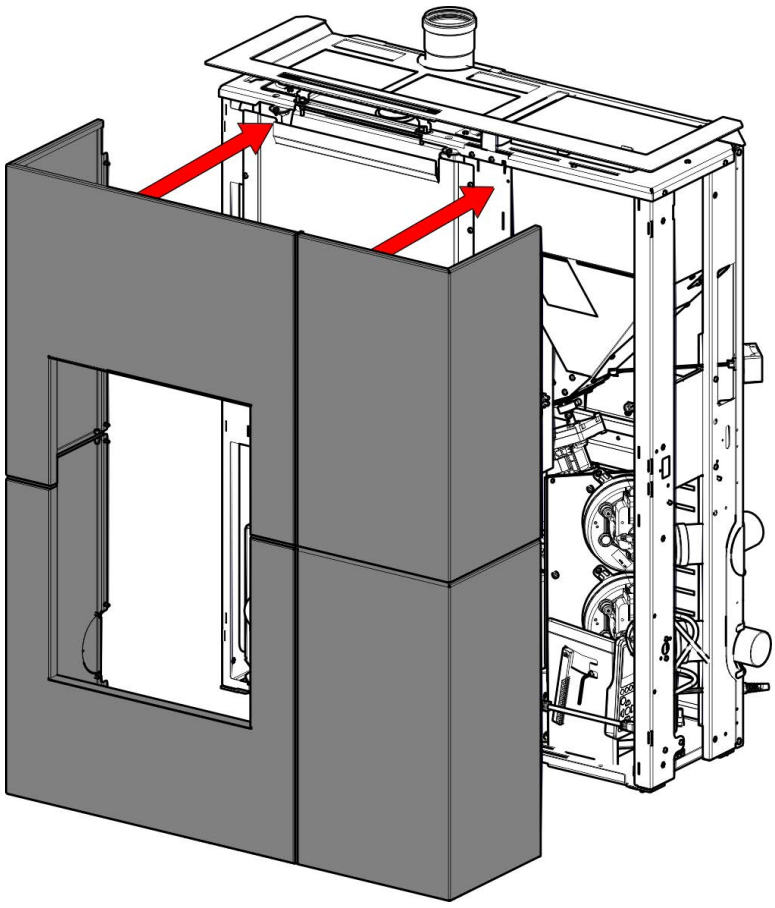
Zusammenbau rechtes Seitenteil (3 und 4)

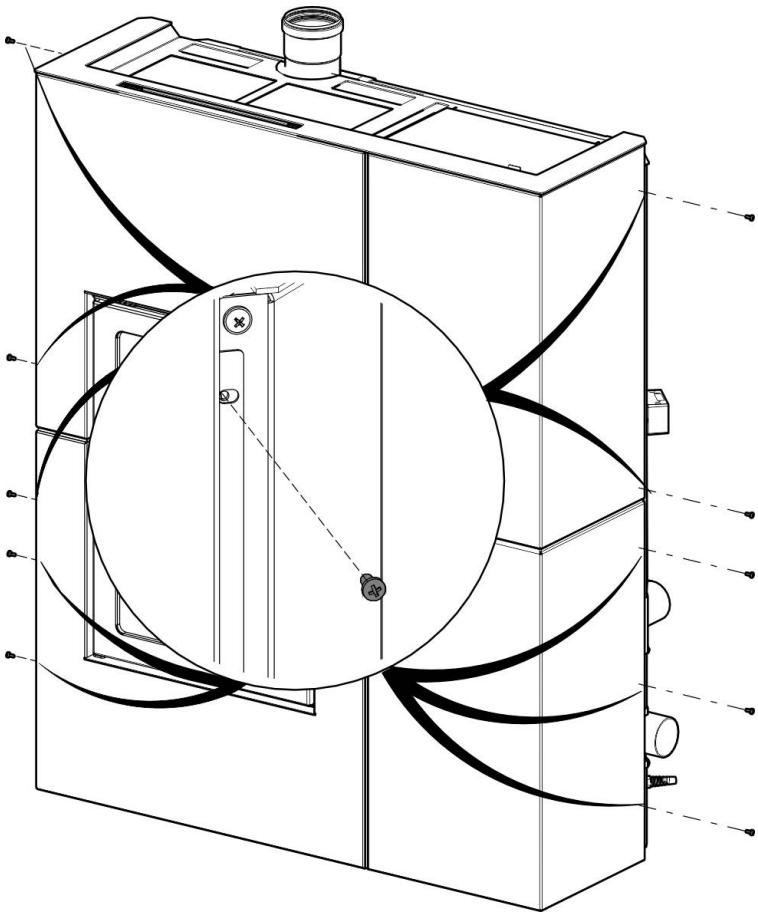






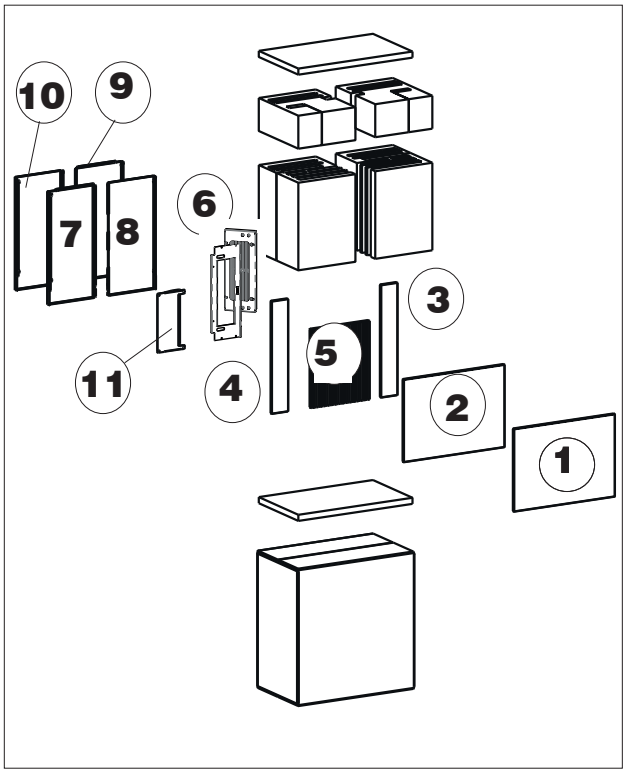






INHALT DER VERKLEIDUNGSBOX (BLADE 12++ EVO NATURSTEIN)

- 6 Elemente aus Naturstein : (1, 2, 3, 4, 5, 6) mit aufgesetztem Metallrahmen. Die Elemente können nicht untereinander ausgetauscht werden, außer 1 und 2 untereinander sowie 3 und 4 untereinander.
- 4 Seitenelemente aus Metall (7, 8, 9, 10), nicht untereinander austauschbar
- 1 Luftleitblech (11) zum Oberteil hin
- 1 Rosette für seitlichen Rauchabzug
- 1 Beutel mit Kleinteilen
- N. 4 Beilagscheiben (die mit den Bügeln zur Befestigung an der Mauer geliefert sind) um, falls notwendig, die obere Abdeckplatte an den Seitenteilen auszurichten



Bevor Sie mit der Montage fortfahren, können Sie überlegen, ob Sie das Oberteil entfernen. Das Oberteil legt nur auf der Struktur.

Die Montageschritte sind in den Abbildungen auf den folgenden Seiten dargestellt; die Komponenten müssen in die in der nebenstehenden Abbildung gezeigten Einbaupositionen gebracht werden.

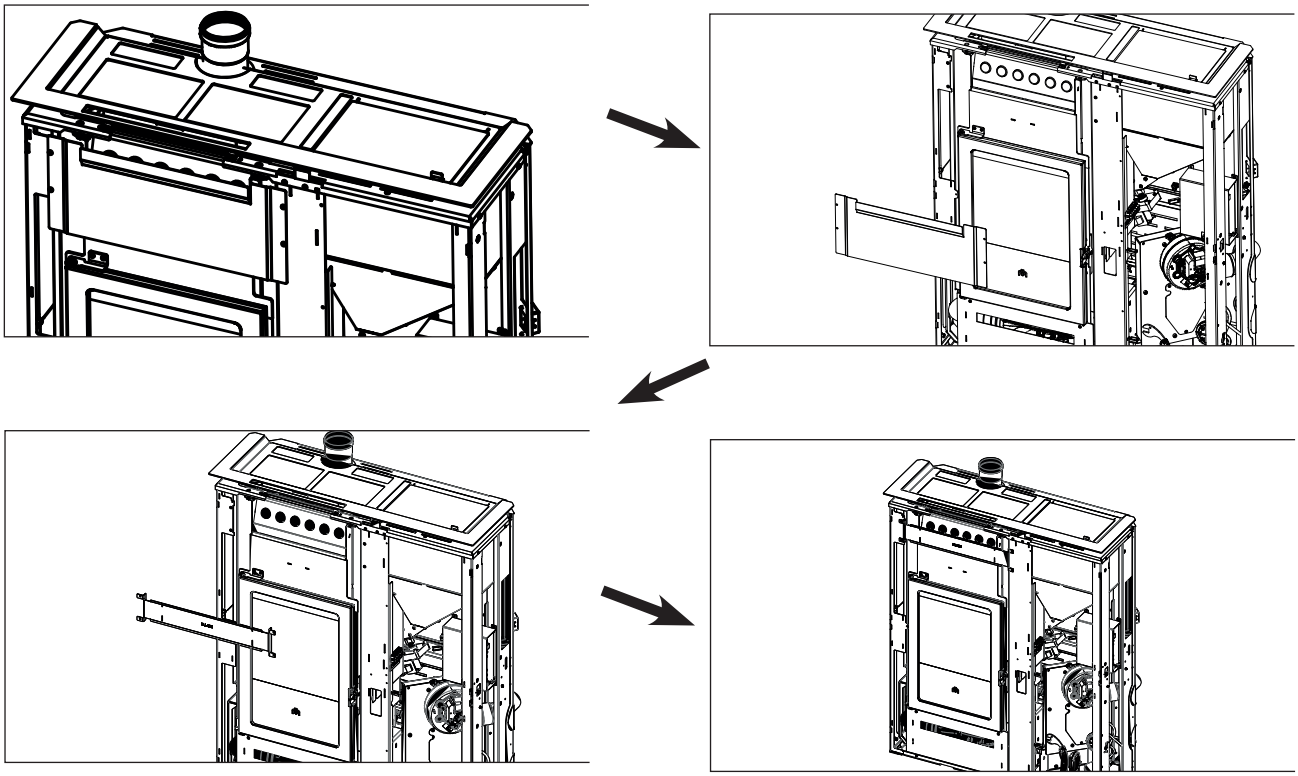
Einstellfüße für eine eventuelle Ausrichtung

Das Produkt ist mit 6 Stellfüßen versehen, die mit dem Schraubendreher im Inneren des Produkts VOR dem Anbau der Verkleidung eingestellt werden können.

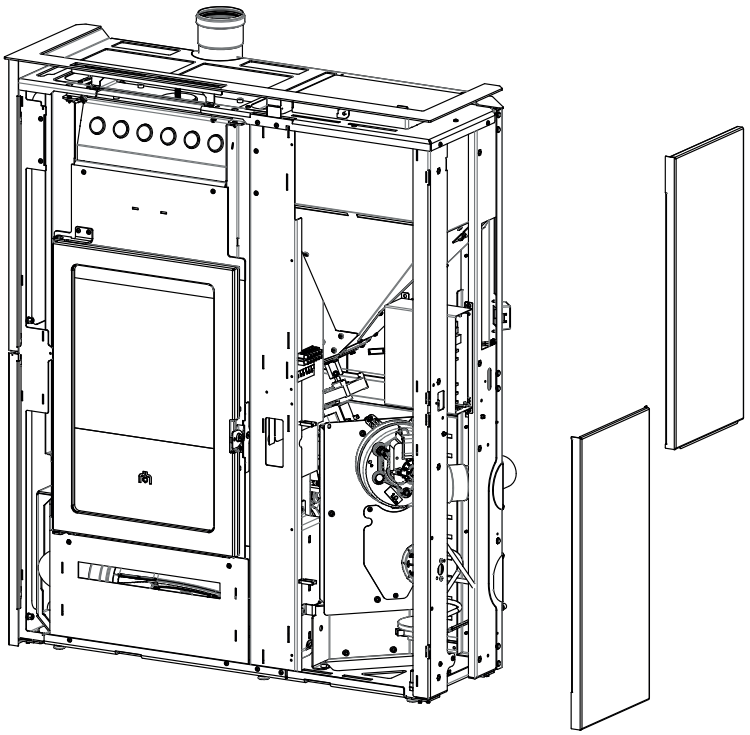
VOR DEM ANBAU DER VERKLEIDUNG MUSS DAS GERÄT MIT HILFE DER MITGELIEFERTEN BÜGEL AN DER WAND BEFESTIGT WERDEN, UM EIN MÖGLICHES UMKIPPEN ZU VERMEIDEN.

VOLGORDE VOOR DE MONTAGE VAN DE MANTEL

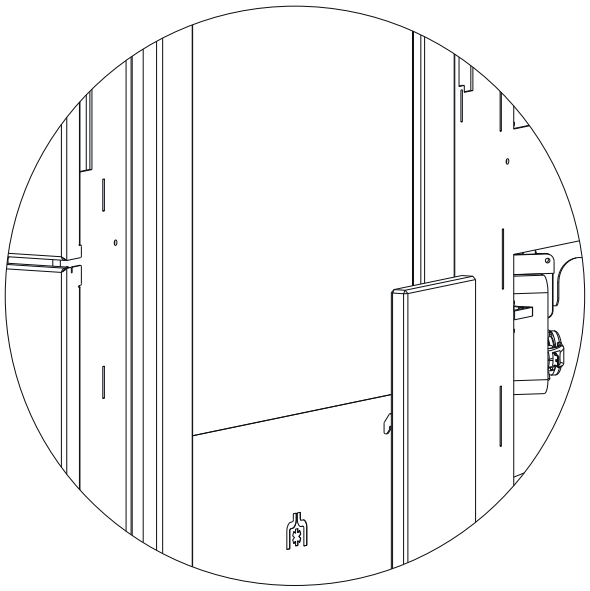
Verwijder het profiel van het product en vervang het met het nieuwe profiel, zoals aangegeven op de afbeelding hieronder.



Die vier Seitenelemente aus Metall (7,8,9,10) positionieren; dazu von unten beginnen.
Jedes Element ist einzusetzen und anschließend mit den Schrauben zu befestigen.



Die sechs Bauteile aus Stein einrasten lassen. Detail in der Abbildung unten. Es sind keine Einstellungen notwendig..



EINLEITUNG ZUR INSTALLATION

Denken Sie daran, dass:

- nur Fachpersonal, das die entsprechende Konformitätserklärung ausstellen kann, berechtigt ist, das Gerät zu installieren.
- alle vor Ort und national geltenden Gesetze, sowie die europäischen Normen bei Installation und Betrieb des Geräts einzuhalten sind. In Italien gilt die einschlägige Norm UNI 10683.
- Bei der Installation in einem Mehrparteienhaus ist zunächst die Genehmigung des Hausverwalters einzuholen.

Im Folgenden einige Hinweise allgemeiner Natur, welche die Prüfung der örtlichen Vorschriften nicht ersetzen und aus denen keinerlei Verantwortlichkeit für die Arbeit des Installateurs abgeleitet werden kann.

Prüfung der Eignung des Installationsraums

- Das Volumen des Raums muss größer als 43 m^3 sein.
- Der Fußboden muss das Gewicht des Geräts und des Zubehörs tragen können.
- Das Gerät ist waagerecht aufzustellen.
- Unzulässig ist die Installation in Schlafräumen, Badezimmern oder Räumen, in denen sich andere Geräte befinden, die Luft für die Verbrennung aus dem Raum selbst entnehmen, sowie in Räumen mit Explosionsgefahr. Etwaige Abzugsventilatoren, die in demselben Raum betrieben werden, in dem das Gerät installiert ist, können zu Problemen mit dem Schornsteinzug führen.

Einstellfüße für eine eventuelle Ausrichtung

Das Produkt ist mit 6 Stellfüßen (drei vorn und drei hinten) versehen, die mit dem Schraubendreher im Inneren des Produkts VOR dem Anbau der Verkleidung eingestellt werden können.

Hitzeschutz und Sicherheitsabstände

Alle an das Gerät angrenzenden Oberflächen des Gebäudes müssen vor Überhitzung geschützt werden. Die zu treffenden Isolierungsmaßnahmen sind abhängig von der Art der Oberflächen.

Das Gerät ist unter Einhaltung der folgenden Sicherheitsbedingungen zu installieren:
- Seitlich 15 cm und auf der Rückseite 5 cm Mindestabstand zu brennbaren Materialien lassen.

Bei nicht entflammbaren Materialien wird der Mindestabstand durch die am Produkt vormontierten Wandbefestigungsbügel gewährleistet.

- vor dem Ofen dürfen keine brennbaren Materialien mit einem Abstand von weniger als 100 cm aufgestellt werden.

Für den Fall der Montage an einer Wand aus Holz oder anderem brennbaren Material muss das Rauchabzugsrohr angemessen gedämmt werden.

Für den Fall der Installation auf Fußböden aus entflammbarem bzw. brennbarem Material oder ungenügender Tragfähigkeit wird empfohlen, das Gerät auf einer Stahl- oder Glasplatte zur Gewichtsverteilung aufzustellen.
Fragen Sie den Händler nach dieser Option.

Hinweise zur Anordnung des Geräts

Das Gerät ist für den Betrieb unter allen Klimabedingungen ausgelegt. Bei besonderen Bedingungen, wie starkem Wind, könnten Sicherheitseinrichtungen ausgelöst werden, die eine Abschaltung des Geräts herbeiführen.
Technisches Kundendienstzentrum von Edilkamin verständigen.

Der Durchmesser des Rauchauslasses ist nicht der Durchmesser des Schornsteinsystems, der gemäß den nationalen und lokalen Normen und insbesondere, jedoch nicht erschöpfend, EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 dimensioniert werden muss.

RAUCHABZUGSANLAGE (Rauchgaskanal, Schornstein und Schornsteinkopf)

Dieses Kapitel wurde entsprechend den europäischen Normen EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 erstellt. Der Installateur muss diese sowie alle weiteren etwaigen örtlichen Bestimmungen berücksichtigen. Diese Anleitung ist in keiner Weise als Ersatz für die geltenden Normen zu verstehen. Das Gerät muss an eine geeignete Rauchabzugsanlage angeschlossen werden, die eine sichere Abführung der bei der Verbrennung entstehenden Rauchgase gewährleistet. Vor der Aufstellung des Geräts muss der Installateur prüfen, ob der Schornstein geeignet ist.

RAUCHGASKANAL, SCHORNSTEIN

Der Rauchgaskanal (Rohrabschnitt, der den Rauchabzugstutzen des Feuerraums mit dem Anschluss des Schornsteins verbindet) und der Schornstein müssen/dürfen, neben den anderen Vorschriften zur Einhaltung der Normen:

- vorwiegend senkrecht verlaufen
- keine gegenläufig geneigten Abschnitte aufweisen
- einen Innenquerschnitt haben, der vorzugsweise rund sein oder zumindest ein Seitenverhältnis von weniger als 1,5 haben sollte
- am Dach mit einem geeigneten Schornsteinkopf abschließen: Der direkte Auslass an der Wand oder in umschlossene, auch nach oben hin offene, Räume ist verboten
- aus Materialien der Brandverhaltensklasse A1 gemäß UNI EN 13501 bzw. entsprechend harmonisierter Norm hergestellt werden.
- angemessen zertifiziert sein, mit entsprechender Abgasanlagen-Plakette, wenn sie aus Metall sind
- den anfänglichen Querschnitt beibehalten bzw. nur gleich nach dem Ausgang aus dem Gerät und nicht im Verlauf des Schornsteins verändern

DER RAUCHGASKANAL

Neben den allgemeinen Vorschriften, die für Rauchgaskanal und Schornstein gelten, gilt, dass der Rauchgaskanal:

- nicht aus flexiblem Material sein darf
- isoliert werden muss, wenn er durch ungeheizte Räume oder außen geführt wird
- nicht durch Räume führen darf, in denen die Installation von Wärmeerzeugern mit Verbrennung verboten ist oder in denen Brandgefahr besteht oder die nicht inspizierbar sind.
- das Entfernen des Rußes erlauben und inspizierbar sein muss
- höchstens 3 Bögen von höchstens 90° aufweisen darf
- nur einen horizontalen Abschnitt aufweisen darf, dessen Länge nicht mehr als 3 Meter betragen sollte, je nach Schornsteinzug. In jedem Fall ist zu bedenken, dass längere Abschnitte die Ansammlung von Schmutz begünstigen und schwieriger zu reinigen sind.

NUR IN DEUTSCHLAND

Die Geräte können in Mehrfachbelegung an einen Schornstein angeschlossen werden, wenn die geltenden Vorschriften der DIN-Norm 18160 eingehalten werden und der Bezirksschornsteinfeger die Installationsbedingungen geprüft und freigegeben hat.

Das Eindringen von Kondenswasser durch den Schornstein muss vermieden werden. Falls erforderlich, einen Anti-Kondensationsring anbringen - fragen Sie dazu Ihren Schornsteinfeger.
Durch Kondenswasser verursachte Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen.

*
In einigen Ländern ist unter besonderen Bedingungen die Installation mehrerer Schornsteine zulässig. Je nach regionalen Vorschriften sind beim Anschluss mehrerer Schornsteine zusätzliche Sicherheitseinrichtungen erforderlich. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Schornsteinfeger/Techniker zur Verfügung.

DER SCHORNSTEIN:
Neben den allgemeinen Vorschriften, die für Rauchgaskanal und Schornstein gelten, gilt, dass der Schornstein:

- richtig dimensioniert sein muss, um die Abführung der Rauchgase zu gewährleisten (EN 13384-1)
- vorzugsweise isoliert, aus Stahl mit rundem Innenquerschnitt sein sollte. Bei rechteckigem Querschnitt müssen die Ecken mit einem Radius nicht unter 20 mm ausgerundet sein und das Seitenverhältnis darf maximal 1,5 betragen
- normalerweise eine Mindesthöhe von 1,5 Metern haben muss
- einen konstanten Querschnitt beibehalten muss
- dicht und wärmeisoliert sein muss, um den Schornsteinzug zu gewährleisten
- vorzugsweise einen Sammelbehälter für Brennstoffrückstände und etwaiges Kondenswasser vorsehen sollte
- Wenn er bereits vorhanden ist, muss er sauber sein, um Brandgefahr zu vermeiden.
- im Allgemeinen wird empfohlen, in den Schornstein ein Rohr einzuziehen, wenn sein Durchmesser größer als 150 mm ist.

ROHREINZUG-SYSTEM:
Neben den allgemeinen Vorschriften, die für Rauchgaskanal und Schornstein gelten, gilt, dass das Rohreinzug-System:

- mit Unterdruck arbeiten muss;
- inspizierbar sein muss
- den örtlichen Bestimmungen entsprechen muss.

DER SCHORNSTEINKOPF

- muss windgeschützt gestaltet sein
- muss den gleichen Innenquerschnitt haben wie der Schornstein und sein Rauchgas-Durchfluss-Querschnitt muss mindestens doppelt so groß sein wie der Innenquerschnitt des Schornsteins
- im Falle von benachbarten Schornsteinen (die mindestens 2 m Abstand voneinander haben sollten) muss der Schornsteinkopf, über den die Rauchgase des Festbrennstoff-Gerätes bzw. des höheren Geschosses abgeleitet werden, mindestens 50 cm höher sein als der andere
- muss über den Rückflussbereich hinaus gehen (in Italien ist die Norm UNI 10683, Punkt 6.5.8, zu beachten)
- muss eine Instandhaltung des Schornsteins erlauben

AUSSENLUFTZUFUHR

Im Allgemeinen empfehlen wir zwei Alternativen, um den Zustrom der für die Verbrennung erforderlichen Luft zu gewährleisten.

Indirekte Luftzufuhr
Auf Fußbodenebene ist ein Lufteinlass mit nutzbarem Querschnitt (nach Abzug von Gittern und anderen Schutzvorrichtungen) von mindestens 80 cm^2 (Durchmesser 10 cm) anzuordnen.
Um Luftströmungen zu vermeiden, empfehlen wir, den Lufteinlass hinter dem Ofen oder hinter einem Heizkörper anzuordnen.
Wir raten von der Anordnung gegenüber dem Gerät ab, um störende Luftströmungen zu vermeiden.

Direkte Luftzufuhr
Einen Lufteinlass vorsehen, dessen nutzbarer Querschnitt (nach Abzug von Gittern und anderen Schutzvorrichtungen) der Querschnittsfläche der Luftzufuhröffnung hinter dem Gerät entspricht.
Lufteinlass mit der Öffnung mit einem Rohr verbinden, das auch flexibel sein darf.
Wir empfehlen, 5 m nicht zu überschreiten und in Abhängigkeit vom Schornsteinzug höchstens 3 Bogen auszuführen.

Der Luftzustrom darf nur dann aus einem angrenzenden Raum kommen, wenn:

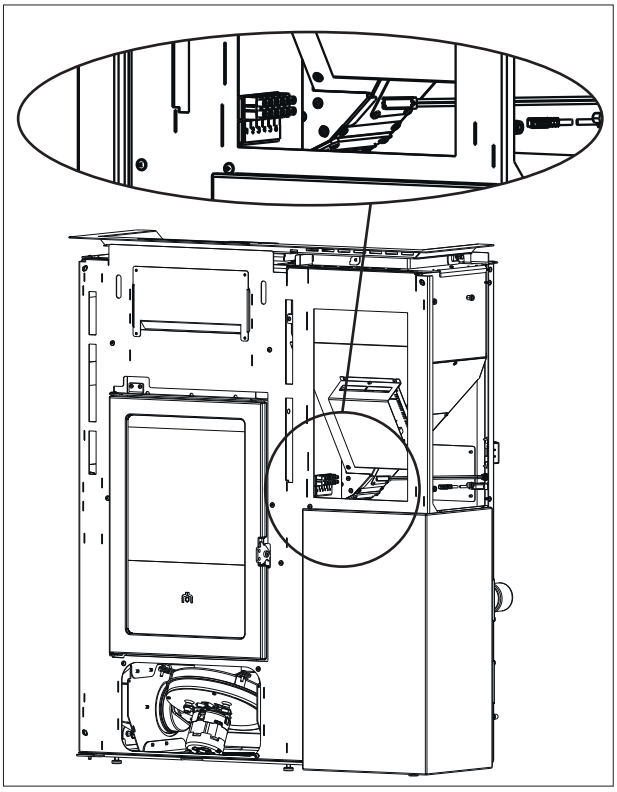
- die Luft ungehindert über permanente Öffnungen nach außen einströmen kann;
- in dem an den Installationsraum angrenzenden Raum niemals ein geringerer Druck besteht als im Freien;
- der angrenzende Raum nicht als Kfz-Garage oder für Aktivitäten mit Brandgefahr, noch als Bade- oder Schlafzimmer genutzt wird
- der angrenzende Raum kein Gemeinschaftsraum des Gebäudes ist.

ELEKTRISCHEN ANSCHLUSS ÜBERPRÜFEN (die Steckdose an leicht zugänglicher Stelle anbringen)

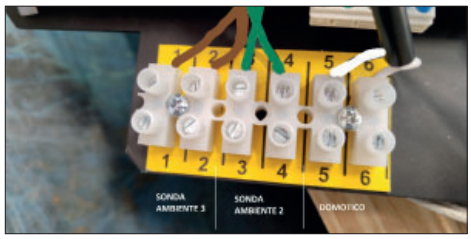
Der Ofen wird mit einem Netzkabel geliefert, das an eine 230-V-Steckdose mit 50 Hz angeschlossen werden muss. Die Steckdose sollte über einen Leitungsschutzschalter abgesichert sein.
Spannungsschwankungen von mehr als 10 % können die einwandfreie Funktionsweise des Ofens beeinträchtigen.
Die elektrische Anlage muss normgerecht ausgeführt sein; dabei ist vor allem die Wirksamkeit des Erdungskreises nachzuweisen.
Eine nicht wirksame Erdung führt zu Betriebsstörungen, für die Edilkamin keine Haftung übernimmt.
Die Netzanschlussleitung muss einen auf die Leistung des Geräts abgestimmten Querschnitt aufweisen.
Das Netzanschlusskabel darf die Rauchrohre oder sonstige heiße Oberflächen des Ofens nicht berühren.
Zum Einschalten des Ofens den Schalter von 0 auf 1 stellen.
Die Steckdose mit Schalter an der Rückseite des Ofens enthält eine 4-A-Sicherung.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE VON OPTIONAL

Am Gerät befindet sich eine Klemmenleiste (dafür das rechte Seitenteil abnehmen), an die der Installateur den Fühler der Hausautomation oder den Raumfühler O.T.A. für die kanalisierten Ausführungen anschließen kann. Die Anzahl der anschließbaren Fühler ist gleich der Anzahl der kanalisierbaren Ventilatoren.



1-2	3-4	5-6
Raumfühler Kanalisierung 3	Raumfühler Kanalisierung 2	AUX



Phasen der Erstinbetriebnahme

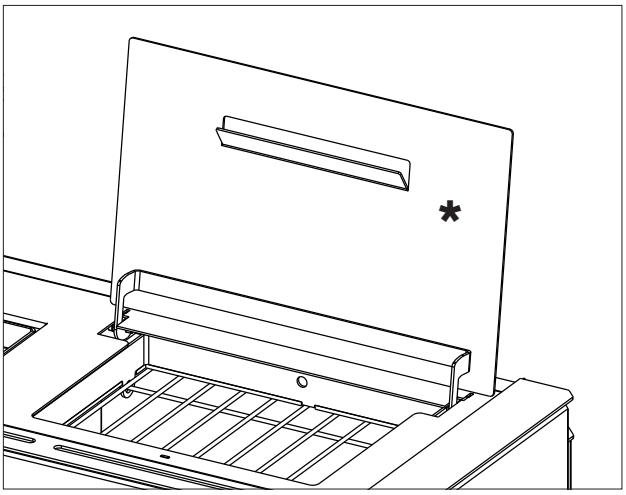
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Inhalt dieser Anleitung gelesen und verstanden haben.
- Alle brennbaren Teile (Anleitungen, Etiketten usw.) vom Gerät entfernen. Insbesondere sind die Etiketten von der Glasscheibe zu entfernen.

Während der ersten Brennvorgänge können sich leichte Farbgerüche entwickeln, die nach kurzer Zeit verschwinden.

LADEN DES PELLET IN DEN BEHÄLTER

Um auf den Tank zuzugreifen, muss man die Abdeckung anheben * (fig. 1).

1) Bei diesem Vorgang NIEMALS den Pelletsack auf dem oberen Gitter ABLEGEN, um zu vermeiden, dass der Plastiksack schmelzen und den Lack des Oberteils beschädigen könnte.
2) Den entsprechenden mitgelieferten Handschuh verwenden, wenn der eingeschaltete und somit heiße Ofen beladen wird.



Es sind Holzpellets der Klasse A1 gemäß Norm UNI EN ISO 17225-2 bzw. analogen örtlichen Normen zu verwenden, die z. B. die folgenden Eigenschaften vorsehen.
6 mm Durchmesser
3-4 cm Länge
<10 % Feuchtigkeitsgehalt
Aus Umweltschutz- und Sicherheitsgründen dürfen unter anderem NICHT verbrannt werden: Kunststoff, lackiertes Holz, Kohle, Rinde.
Ofen nicht zur Müllverbrennung benutzen.

Achtung
Durch die Verwendung anderer Brennstoffe kann das Gerät beschädigt werden.

DEUTSCH

BETRIEBSARTEN

Modus	Einstellbare Größen
MANUELL	• Leistungsstufe • Belüftungsstufe (Ventilatoren, falls mehr als einer vorhanden ist, können separat eingestellt werden)*
AUTOMA-TISCH	• gewünschte Raumtemperatur • Belüftungsstufe
UHRENTHER-MOSTAT	• die gewünschte Raumtemperatur, die an verschiedenen Tagen der Woche gewählt wird • Belüftungsstufe*

* Durch Absenken der Belüftung kann das Gerät die Leistung auch automatisch modulieren, um die maximale Leistung aufrechtzuerhalten und eine Überhitzung zu vermeiden. Gegebenenfalls ist eine Thermostatfunktion vorgesehen: Lässt die eingestellte Belüftung aus nutzungs- oder einbautechnischen Gründen nicht die notwendige Wärmeabfuhr zu, wird automatisch die maximale Belüftung gestartet.

Das Gerät verfügt ferner über folgende Zusatzfunktionen.

Funktion	In welchen Modi es aktiviert werden kann	Was es macht
Stand-By	Holzzündung Chrono	wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist, schaltet sich das Produkt aus und schaltet sich wieder ein, wenn die Temperatur sinkt
RELAX (bei einigen Gerätetypen nicht vorgesehen)	Manuell Holzzündung Chrono	ermöglicht den Betrieb mit natürlicher Konvektion (Belüftung aus), wodurch der Stromverbrauch reduziert wird
EASY TIMER	Manuell Holzzündung	ermöglicht die Programmierung des Ein- und Ausschaltens nach einer bestimmten Anzahl von Stunden (max. 12)

SCHNITTSTELLE

Alternativ kann das Produkt folgendermaßen verwaltet werden

SERIENMÄSSIG

- **Bluetooth-FERNBEDIENUNG**: für alle Funktionen in der Nähe des Geräts
- **APP** The Mind : nützlich für alle Funktionen zu Hause mit direkter Verbindung oder außer Haus mit Internetverbindung und REgistrierung

Bei Bedarf können einige Funktionen auch von einem

- **SAVE PANEL**: am Gerät positioniert

Mit Kauf von **zusätzlichem** Zubehör Edilkamin:

- **SPRACHBEFEHLE:** Alexa oder Google Home

FUNKFERNBEDIENUNG

Die Funkfernbedienung hat Funktionen für drei verschiedene Bedienerpersonen:

- **BENUTZER** des Ofens (Vorgänge nicht passwortgeschützt)
- **INSTALLATEUR** (Vorgänge mit eigenem Password, da etwaige Fehler das Funktionieren und die THERMOSTAT des Geräts beeinträchtigen könnten)
- **TECHNISCHER KUNDENDIENST** - CAT - Edilkamin (Vorgänge mit eigenem Passwort, da etwaige Fehler das Funktionieren und das THERMOSTAT des Ofens beeinträchtigen könnten).

ENERGIESPARFUNKTION DER FUNKFERNBEDIENUNG

Wird die Funkfernbedienung 20 Minuten lang nicht verwendet, verringert sich die Beleuchtung und nach weiteren 10 Minuten schaltet sich das Display ab. Wird eine beliebige Taste bei eingeschaltetem Display gedrückt, wird der Zähler auf Null gesetzt. Wird eine beliebige Taste bei ausgeschaltetem Display gedrückt, schaltet sich das Display und die Beleuchtung ein und der Zähler wird auf Null gesetzt.
Dies ist eine Angabe, die sich nur auf die Funkfernbedienung bezieht, nicht auf den Zustand des Produkts.
Bei normaler Benutzung reichen die Batterien der Funkfernbedienung für ein Jahr aus. Diese Angabe zur Dauer dient nur als Richtwert. In keinem Fall kann der Verbrauch der Batterie von Edilkamin oder dem Händler als Produktmangel anerkannt werden.

Eigenschaften:

Funk-Sende- und Empfangsmodul, Frequenz 2,4 GHz - Stromversorgung empfohlen mit 3 x 1,5 Vdc AA-Batterien (Kapazität mindestens 1600mAh).

Falls die Batterien durch Batterien eines anderen, ungeeigneten Typs ersetzt werden, besteht Explosionsgefahr.

Wenn bei der Erstinbetriebnahme die Sprache noch nicht eingestellt ist, erscheint die nebenstehende Displayanzeige zur Einstellung der Sprache. Die Sprache mit den Tasten +/- wählen und mit der Taste OK bestätigen.





Bluetooth-Verbindung zwischen Gerät und Platine vorhanden. Wenn keine Verbindung vorhanden, wird das Symbol nicht angezeigt.

Wird nur angezeigt, wenn die Batterie schwach ist.

Dieses Symbol zeigt an, dass eine CAT-Wartung erforderlich ist.
Wird nach einer bestimmten Anzahl an Betriebsstunden angezeigt. Bei einigen Modellen kann das Symbol mit einem Problem der Sicherung auf der Platine zusammenhängen. Kontaktieren Sie in jedem Fall den CAT.

Die entsprechende Funktion ist aktiv (Relax – airKare – EasyTimer – Chrono).
EasyTimer und Uhrenthermostat können niemals gleichzeitig eingeschaltet sein.

Reserve-Kontrollleuchte. Kontrollleuchte Reserve Leuchtet auf, wenn die Funktion aktiviert ist. Die Pfeile leuchten nacheinander auf um anzuzeigen, dass der Pelletbehälter nachgefüllt werden muss.

Flamme und Leistung des Geräts

ZÜNDUNG	
LEISTUNGSSTUFE 1	
LEISTUNGSSTUFE 2	
LEISTUNGSSTUFE 3	
LEISTUNGSSTUFE 4	
LEISTUNGSSTUFE 5	



Anzeige des Status des Ventilators/der Ventilatoren.

Wenn das Gerät noch nicht heiß ist, wird kein Symbol angezeigt.

VENTILATOR AUS:
DREHZAHL 1
DREHZAHL 2
DREHZAHL 3
DREHZAHL 4
DREHZAHL 5
AUTOMATISCH

STAND-BY

Zeigt an, dass sich das Gerät ausgeschaltet hat, nachdem das Ziel bei aktivem Standby erreicht wurde.
Zeigt NICHT an, dass die Funktion aktiviert ist.

AUTO MAN

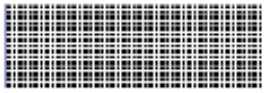
Die Leistung des Luftheizgeräts hängt von der Raumtemperatur ab oder wird vom Benutzer eingestellt.

SET

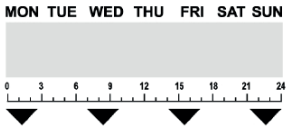
Einstellung. Zeigt an, dass die Funkfernbedienung im Einstellungsmodus ist.
In der unteren Leiste wird der einstellbare Wert angezeigt.



Anzeige für SET. Einstellung der verschiedenen SET: Temperatur, Leistung, Geschwindigkeit Lüfterrad.



Untere Leiste für
„Wöchentlicher Zeitplan" und "Meldungen".



Wochentage und Zeitleiste.
Sie werden nur angezeigt, wenn der Uhrenthermostat aktiviert ist.

DAS EINSCHALTEN UND AUSSCHALTEN

dauert mehrere Minuten. In dieser Zeit sollte die Flamme erscheinen oder erlöschen. In dieser Phase abwarten und keine Tasten betätigen.

Mit der ON/OFF-Taste kann die Zünd- und Ausschaltphase manuell gestartet werden.

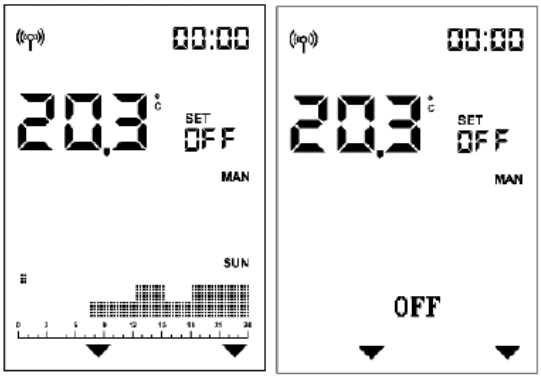
Während des Einschaltens,
zeigt das Display den Status an (REINIGUNG; EINSCHALTEN; usw.)



Während des Ausschaltens,
Die Anzeige zeigt „ABSCHALTUNG“.



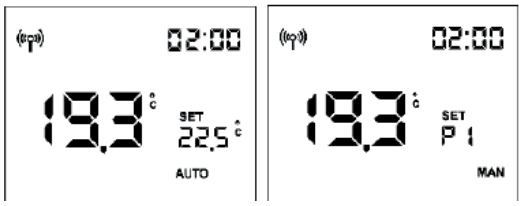
Wenn die stündliche Programmierung aktiv ist,
zeigt die Statusleiste abwechselnd (3 Sekunden) den Status und die Programmierung an:



DEUTSCH

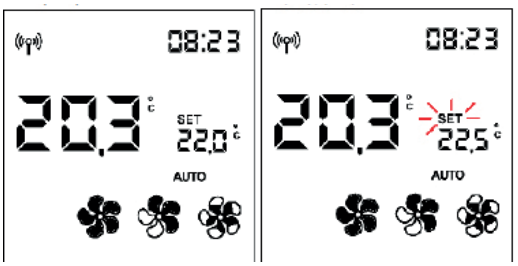
Einstellung AUTOMATISCH und MANUELL
Um vom manuellen in den automatischen Modus und umgekehrt zu wechseln, die Taste AUTO/MAN drücken.

AUTOMATISCH MANUELL



AUTOMATISCH:
Raumtemperatureinstellung (Anzeige auf der Funkfernbedienung, die möglichst in dem Raum liegen sollte, in dem das Gerät installiert ist). Die gewünschte Temperatur mit den Tasten „+“ und „-“ einstellen.

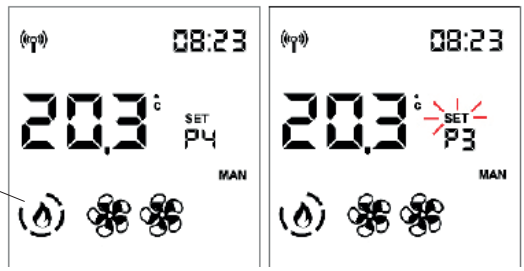
Beispiel: Durch Drücken einer Taste aktiviert sich das Display, dann die Taste + drücken



Im MANUELLEN BETRIEBSMODUS:
Einstellung der Leistung
Ändern der Leistungsstufe (dargestellt durch das Flammensymbol) mit den Tasten „+“ und „-“.

Beispiel: Durch Drücken einer Taste aktiviert sich das Display, dann die Taste - drücken

mit dem „Flammen“-Symbol



Die Einstellung wird mit der Taste OK bestätigt oder indem man 5 Sekunden wartet, ohne Tasten zu drücken.
Sobald die Bestätigung erfolgt ist, hört die Anzeige SET zu Blinken auf.

HINWEIS:
Wenn Chrono aktiviert und das Gerät ausgeschaltet ist, können weder Temperatur noch Leistungsstufe eingestellt werden.

- LÜFTUNGSREGELUNG

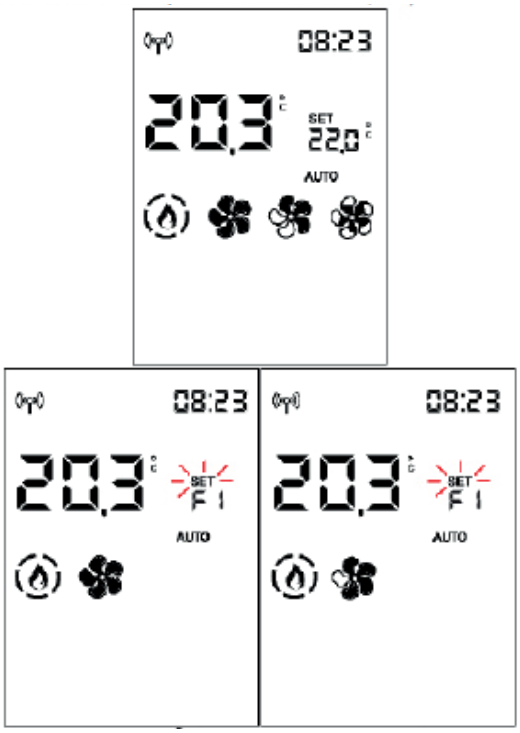
Die Einstellung kann sowohl mit Gerät im Status OFF oder ON gemacht werden.
Wenn die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist, kann diese durch das Drücken jeder beliebigen Taste aktiviert werden.

Durch anschließendes Drücken der Taste  oder  blinkt SET und anstelle von Raumtemp. wird die Nummer des zu ändernden Ventilators angezeigt (F1).

Mit  oder  wird die Drehzahl des Ventilators in dieser Reihenfolge erhöht oder verringert:

1 -2 - 3 - 4 - 5 - AUTO - für den vorderen Ventilator (1)

OFF-1-2-3-4-5- AUTO für kanalisierte Ventilatoren (2 und 3)



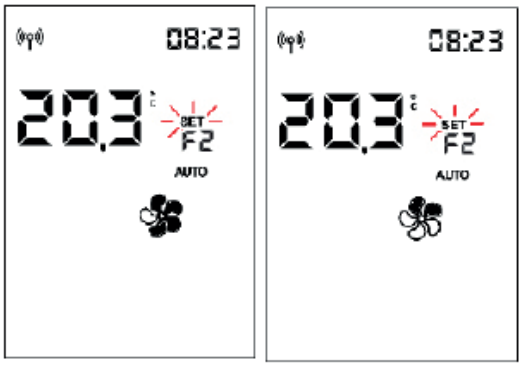
mit Taste  mit Taste 

Die Einstellung wird mit der Taste  bestätigt, um dann ggf. zum nächsten Ventilator zu wechseln (nur für die kanalisierten Versionen PLUS), andernfalls verlässt man die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken.
Wenn 5 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, verlässt man die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken.

Durch Drücken der Taste OK zum Bestätigen, wechselt man zum nächsten Ventilator (Fan 2), falls vorhanden.



Durch Drücken der Taste ◀ oder ▶ verändert sich die Geschwindigkeit des Ventilators.



Die Einstellung wird mit der Taste OK bestätigt und geht dann ggf. zum nächsten Ventilator über oder man verlässt die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken.
Oder man wartet 5 Sekunden ohne eine Taste zu drücken und verlässt so die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken, auch wenn andere Ventilatoren vorhanden sind.

Durch Drücken der Taste OK zum Bestätigen, wechselt man zum nächsten Ventilator (Fan 3), falls vorhanden.
Wenn man 5 Sekunden keine Taste drückt, kehrt man zum Anfangsdisplay mit verändertem SET zurück.



RAUMFÜHLER OPTIONAL



SET RAUM ZONE 2 UND 3 KANALISIERT

Die Einstellung ist nur für Öfen mit Luftverteilung möglich.
Wenn der Installateur eine oder zwei optionale Raumsonde angeschlossen und aktiviert hat, können der relative Raumtemp. eingestellt und die Raumtemperatur angezeigt werden

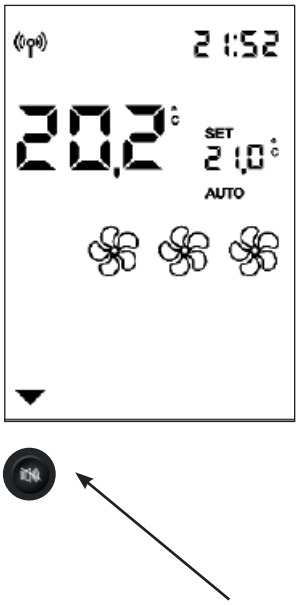
Nach der Einstellung der Installationsraumtemperatur (oder manuell mit der Raumleistung) verlässt man die Einstellung, wenn man 5 Sekunden lang keine Taste drückt. Die Anzeige SET hört auf zu blinken.



Andernfalls hat man durch Bestätigung mit der Taste OK die Möglichkeit, das Raumtemp. der Zone 2 einzustellen (wenn eine Sonde vorhanden und aktiviert ist), das in der unteren Leiste angegeben ist.

Durch Drücken auf OK wechselt man zur nächsten Zone (Zone 3), falls vorhanden. Sonst verlässt man die Einstellung.

- RELAX-FUNKTION

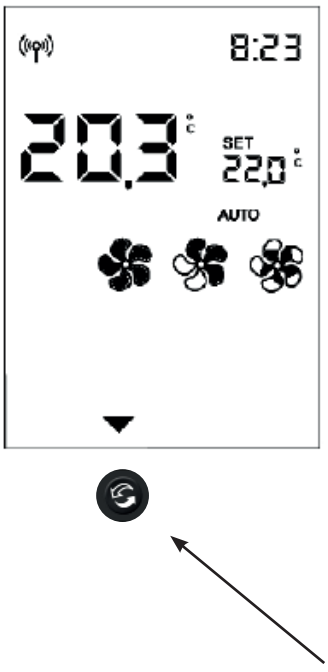


Betrieb mit natürlicher Konvektion (ohne Lüftung) und automatischer Leistungsbegrenzung.
Diese Funktion ist in allen Betriebsarten aktivierbar: Automatisch, Manuell oder Uhrenthermostat.
Die Taste drücken, um die Relax-Funktion zu aktivieren.
Die Aktivierung auf dem Display wird durch den Pfeil bei der Taste Relax angezeigt
Durch langes Drücken derselben Taste wird die Funktion wieder deaktiviert.

Das Gerät drosselt die Heizleistung und schaltet nach einigen Minuten die Belüftung aus.

HINWEIS:
Wenn die Relax-Funktion aktiv ist, ist es nicht möglich, die Leistungsstufe auf P5 zu erhöhen.

- AIRKARE-FUNKTION airKare



Die Funktion ist in einigen Modellen serienmäßig vorhanden und optional bei anderen Modellen. Prüfen Sie Ihr Modell.

Die Aktivierung der Funktion, falls vorhanden, kann sowohl bei laufendem als auch ausgeschaltetem Gerät in jeder Betriebsart (ausgenommen in Alarmzustand) erfolgen.

Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion airKare die entsprechende Taste drücken

Die Aktivierung auf dem Display wird durch den Pfeil bei der Taste airKare angezeigt.

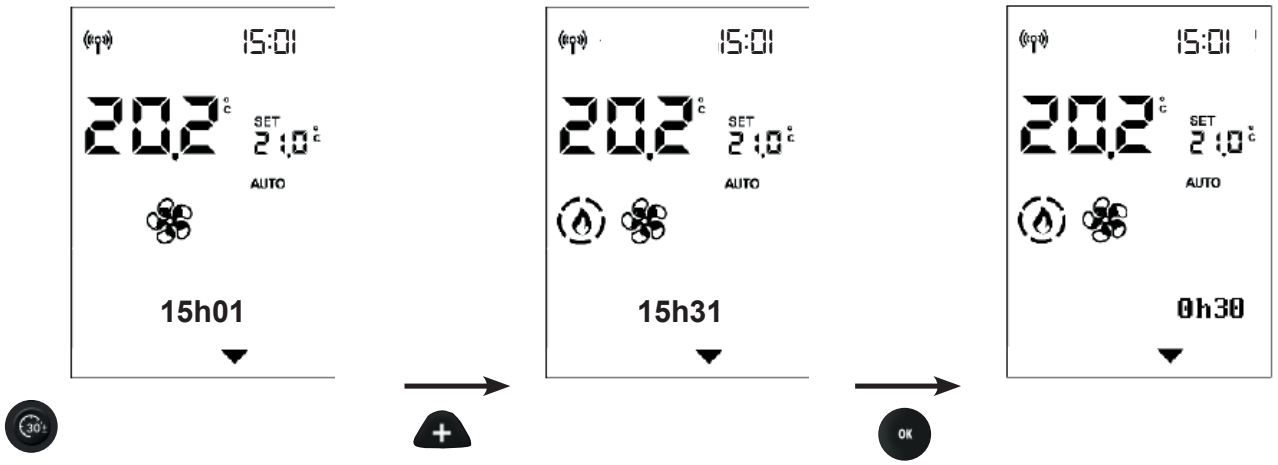
- FUNKTION EASY TIMER
(verzögertes Ausschalten bzw. Zündung)

Bei dieser Funktion schaltet sich das Gerät nach einer einstellbaren Zeitdauer ab der Aktivierung der Funktion aus oder ein.
Diese Funktion ist praktisch, wenn man zum Beispiel schlafen geht und möchte, dass sich das Gerät einige Stunden später aus- oder einschaltet (nach maximal 12 Stunden).

Zur Aktivierung der Funktion Easy Timer die entsprechende Taste drücken 

Wird die Funktion Easy Timer bei laufendem Gerät aktiviert, so wird die Abschaltzeit in Halbstundenschritten eingestellt.
Wird die Funktion Easy Timer bei ausgeschaltetem Gerät aktiviert, stellt der Benutzer die Zeit der Zündung ein.
Mit der OK-Taste oder 5 Sekunden ohne Tastendruck zeigt die verbleibende Zeit in Schritte von 5 Minuten an.

Beispiel: Einstellung zum Einschalten in 1/2 Stunde.



Auf der Leiste wird weiterhin der Countdown angezeigt, der nach unten zählt, bis das Gerät aus- oder eingeschaltet wird.

Um die Funktion Easy Timer zu deaktivieren, erneut die entsprechende Taste drücken.
Auf dem Display erscheint ein Pfeil oberhalb der Taste und die verbleibende Zeit.

Wenn man vor dem Ausschalten oder erneuten Zündungsvorgang den Timer verändern möchte, muss man ihn zuerst deaktivieren und dann neu einstellen.

UHRENTHERMOSTAT

Nach der Einstellung von Uhrzeiten, Temperaturen oder Leistungsstufe im MENÜ des UHRENTHERMOSTATS arbeitet der Uhrenthermostat mit der Raumtemperatur, andernfalls mit der Leistung, wenn sich der Ofen im Automatik-Modus befindet.

Durch Drücken der Taste 

wechselt man von Uhrenthermostat mit Temperatur zu Uhrenthermostat mit Leistung und umgekehrt.

Durch kurzes Drücken der Taste  wird der Uhrenthermostat aktiviert oder deaktiviert (über APP oder Funkfernbedienung vorprogrammiert).

HINWEIS

Der Uhrenthermostat wird über das Menü programmiert. Die Taste für das Uhrenthermostat dient zur zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion.

- MENÜ

Durch Drücken der Taste MENU gelangt man zum Menü und es erscheint der erste Menüpunkt.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste OK gelangt man zum Menüpunkt

Die Menüpunkte sind in dieser Reihenfolge angeordnet:

STAND-BY
PELLET LADEN
UHRENTHERMOSTAT
TEMP. UHRENTHERMOSTAT
DATUM-UHR
SPRACHE

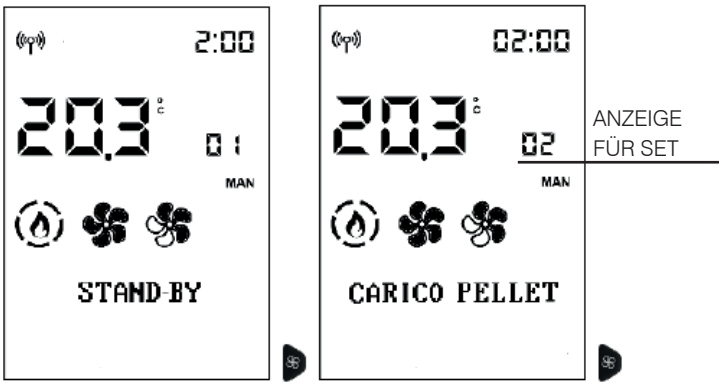
Die nachfolgenden Funktionen sind nur nach Angaben des Technikers von Interesse.
Daher wird in diesem Dokument nicht die vollständige Erläuterung gegeben

DISPLAY
INFO
SOFTWARE
DATA
ALARME
GETR. MOTOR
PLT LVL SENS.
TECH MENU
TEMPERATURES

Die Ziffern zeigen die fortlaufende Nummer des Menüpunkts an, während in der Statusleiste mit Großbuchstaben die Beschreibung des Menüpunkts angezeigt wird.

HINWEIS
Je nach Version kann die Reihenfolge der Punkte variieren.

Wir empfehlen, am Ende der Installation und Inbetriebnahme alle täglichen Vorgänge und nützlichen Dokumente mit dem Techniker einzusehen.



Zum Verlassen des Menüs drücken MENU

DEUTSCH

STAND-BY

Wenn die Standby-Funktion im Automatik- oder Uhrenthermostat-Modus aktiviert ist, schaltet sich das Gerät bei Erreichen der gewünschten Temperatur aus und schaltet sich bei Absenken der Raumtemperatur unter den gewünschten Wert wieder ein.
Ist die Funktion Stand-by nicht aktiviert, dann regelt das Gerät bei Erreichen der Solltemperatur bis auf die niedrigste Leistungsstufe herunter.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste OK gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf die Funktion Standby wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert (OFF, wenn deaktiviert, ON, wenn aktiviert) angezeigt.





Mit den Tasten + und - verändert man den Wert von Off (deaktivierte Funktion) zu On (aktiviert) und mit der Taste OK wird bestätigt.

Durch Drücken der Taste OK mit Wert ON wird die Funktion aktiviert. Über das Display wählt man die Minuten bis zum Übergang in den Standby-Modus.

(Beispiel 5 Minuten)



Mit den Tasten + und - wird die Zeit verändert und mit der Taste OK bestätigt

Durch Drücken der Taste OK gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.



PELLET LADEN

Hiermit können Pellets geladen werden, nachdem Pelletbehälter komplett entleert wurde.
Nützlich für den Techniker bei der Erstinbetriebnahme.
Nur im Status OFF verfügbar. Wird versucht, in anderen Status zu aktivieren, wird der Zugriff auf die Funktion verweigert.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Sobald die Funktion **PELLET LADEN** aufgerufen wurde, zeigt die Anzeige den Namen der Funktion in der ersten Zeile der Statusleiste und den aktuellen Wert in der zweiten Zeile an (OFF wenn deaktiviert, ON wenn aktiviert).



Mit den Tasten und verändert man den Wert von Off (deaktiviert) zu On (aktiviert) und umgekehrt.
Mit der Taste und wird der Wert eingestellt.

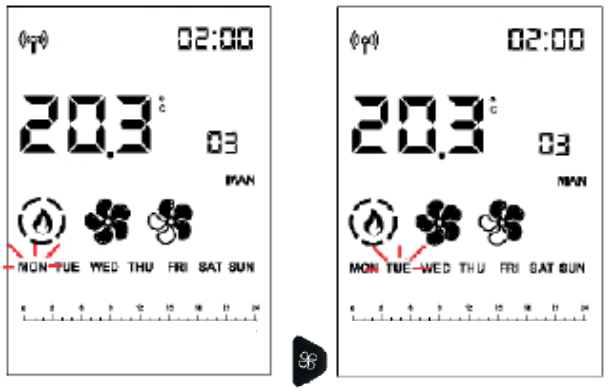
Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

- CHRONO

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

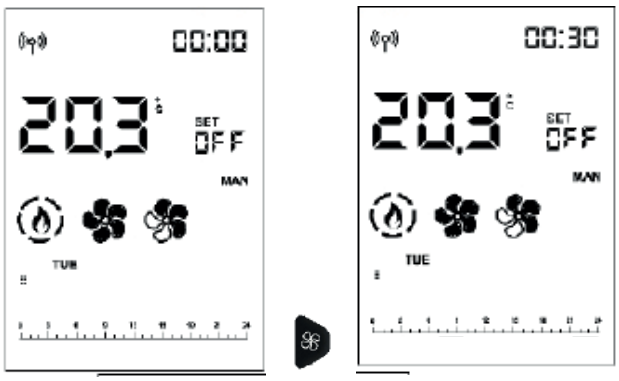
Wählen Sie den Wochentag durch Scrollen mit den Tasten und (das Programm für diesen Tag wird angezeigt) und bestätigen Sie mit der Taste OK.



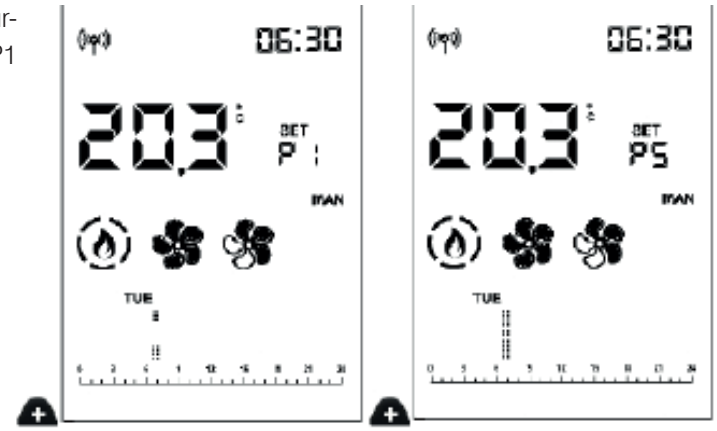


Der Cursor (rechteckig) stellt sich auf 00:00.
Die Stunde oben rechts zeigt den Beginn des Zeitintervalls an

Mit den Tasten und scrollt man im Halbstundentakt die Zeit, indem der Cursor bewegt und die voreingestellte Stufe angezeigt werden.



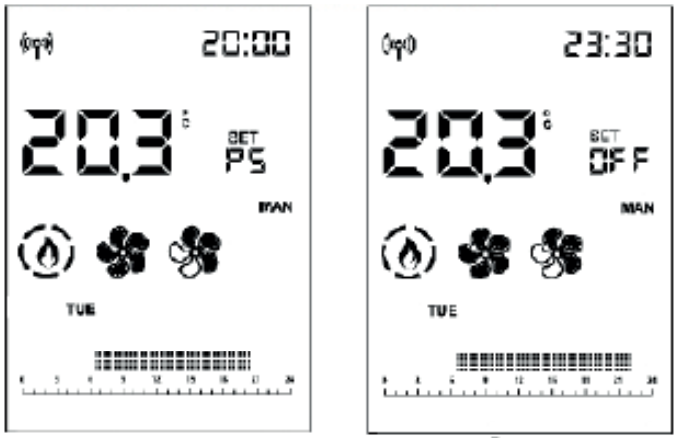
Mit den Tasten + und - werden die Temperatur- (OFF – T1 und T2) oder die Leistungsstufen (OFF – P1 und P5) verändert.



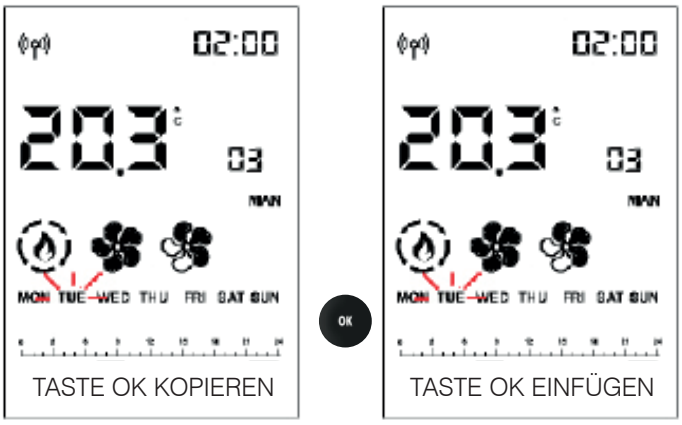
Wird 23:30 erreicht, muss man zurückkehren.

Wenn der Vorlauf durch Drücken der Tasten oder von mehr als 2 s gemacht wird, kopiert sich die vorhergehende Stufe auf die nächste mit einer Frequenz von einer halben Stunde pro Sekunde.

Die Kopie der Stufe funktioniert auch für den Rücklauf.



Wenn der ganze Tag eingestellt wurde, zum Bestätigen die Taste OK drücken



Der kopierte Wochentag blinkt und man kann mit  und  zum nächsten Tag wechseln

Mit der Taste  bestätigen

Durch kurzes Drücken der Taste  verlässt man die Programmierung, aber das Programm wird nicht aktiviert.

Um es zu aktivieren, muss die Taste  der Hauptanzeige erneut kurz gedrückt werden.

ANMERKUNGEN

Es ist möglich, den Zündvorgang bzw. das Ausschalten des Ofens mit aktiviertem Uhrenthermostat zu erzwingen, indem man die ON/OFF-Taste 2 Sek. lang gedrückt hält.

Nur wenn die STANDBY-Funktion aktiviert ist, schaltet sich das Gerät bei Erreichen der eingestellten Temperatur ab.

TEMP. CHRONO (T1-T2)

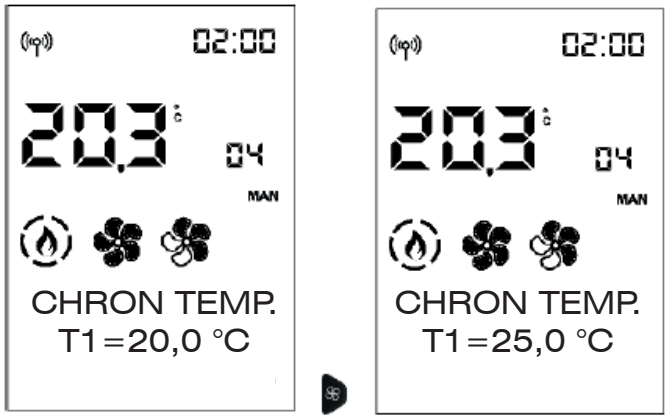
Einstellung der Temperatur für Uhrenthermostat T1 – T2

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten  und  dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste  gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf die Funktion T1-T2 wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert T1 angezeigt. T1 ist die niedrigere Temperatur, T2 die höhere.

Mit den Tasten  und  geht man zur Einstellung von Set T2.



Mit den Tasten  und  können die Werte verändert und mit der Taste  bestätigt werden

Durch Drücken der Taste  gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

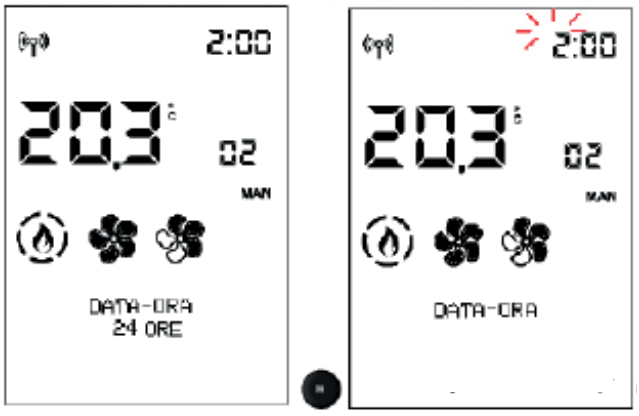
DATUM-UHR

Zum Einstellen des aktuellen Datums und Uhrzeit.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü. Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

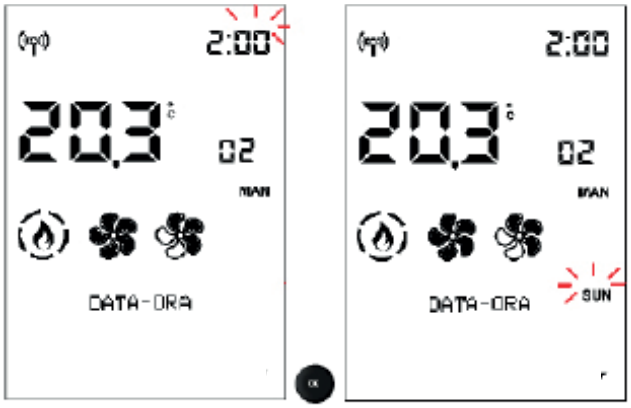
Durch Zugriff auf die Funktion Datum-Uhrzeit wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert der ersten Einstellung (12/24 Stunden) angezeigt.



Mit den Tasten + und - wechselt man von 12 zu 24 Stunden. Mit der Taste OK wird bestätigt

Weiter zum Punkt SOMMERZEIT AUTO (OFF, wenn deaktiviert, und ON, wenn aktiviert)
Weiter zum Punkt SINCHRO WEB (OFF, wenn deaktiviert, und ON, wenn aktiviert)
Zum Schluss erscheint der Punkt SET UHRZEIT. Mit den Tasten + und - können die Stunden geändert und mit der Taste OK bestätigt werden
Dann blinken die Minuten

Danach blinken die Stunden, die mit den Tasten + und - geändert und mit der Taste OK bestätigt werden können



Dann blinken die Minuten.

Wenn das Produkt mit der Cloud verbunden ist, können Datum und Uhr über das Web eingestellt werden.
Wenn der Ofen mit einem Smartphone verbunden ist, können das Datum und die Uhrzeit mit der APP eingestellt werden.

SPRACHE

Ermöglicht die Wahl der Dialogsprache.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf den Menüpunkt Sprache wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert (DEUTSCH) angezeigt



Die Sprache wird mit den Tasten und geändert. Mit der Taste wird bestätigt und man verlässt das Menü

Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

Die nachfolgenden Funktionen sind nur nach Angaben des Technikers von Interesse.
Daher wird in diesem Dokument nicht die vollständige Erläuterung gegeben

DISPLAY

Ermöglicht die Änderung der Helligkeit der Anzeige und ein akustisches Signal beim Drücken der Tasten

HELLIGKEIT ON
Zeigt den Prozentsatz der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige.
Mit den Tasten + und – wechselt man von einem Prozentsatz zum anderen. Mit der Taste OK wird bestätigt.

HELLIGKEIT STBY
Zeigt den Prozentsatz der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige an, bevor die Energiesparfunktion aktiviert wird

TIME ON
Zeigt die Zeit an, während der die Anzeige beleuchtet bleibt

TIME STANDBY
Zeigt an, wie lange die Anzeige beleuchtet bleibt, bevor sie in die Energiesparfunktion wechselt

PIEPTON
Ermöglicht, ein akustisches Signal zu aktivieren, wenn die Tasten (OFF, wenn deaktiviert, ON, wenn aktiviert) gedrückt werden

INFO

Diese Informationen sind für den Techniker.
Der Techniker kennt die diagnostische Bedeutung der Anzeigen und Werte und könnte Sie bei Problemen bitten, ihm diese vorzulesen.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten  und  dienen zum Scrollen der Menüpunkte

Durch Drücken der Taste  gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.









- INFO (Fortsetzung Info für INSTALLATEUR)

Sie stellen Ist-Daten zur Situation bereit.

Die Abgastemperatur zeigt den abgelesenen Temperaturwert im Inneren des Geräts an. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Getriebemotor: zeigt die eingestellte und abgelesene Drehzahl an. Nützlich, um eventuelle Störungen des Motors, der die Peletts lädt, zu verstehen. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Abgasgebläse: zeigt die eingestellte und abgelesene Drehzahl an. Nützlich für das Verständnis von Motorstörungen, die einen Unterdruck in der Verbrennungskammer erzeugen. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Leonardo: zeigt den eingestellten und gelesenen Zielwert an. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Ventilator 1: zeigt die Ausgangsspannung. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Zündstab (Zündkerze): zeigt an, ob die Zündkomponente ein- oder ausgeschaltet ist. Nützlich in der Zündungsphase, um die Funktionsweise zu verstehen.

Hausautomationskontakt: zeigt an, ob er ON oder OFF ist. Nützlich um die Funktionsweise zu verstehen.

Pow.Sig. Fernb.: gibt die Signalstärke in Milliwatt Dezibel an. Zulässige Werte von 0 bis -95 dB

- SOFTWARE

Zeigt an:

- Die Firmware-Version der elektronischen Platine (Platine Fw.)
- Die Firmare-Version des Core Control Pan
- Die Database (die von den technischen Kundendienstzentren mit den Produkten verbunden ist)

Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

DATA
Mit den Tasten und kann man den Verlauf des Betriebs des Kamins scrollen

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste OK gelangt man zum Menüpunkt



Durch Drücken der Taste MENU gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

ALARME

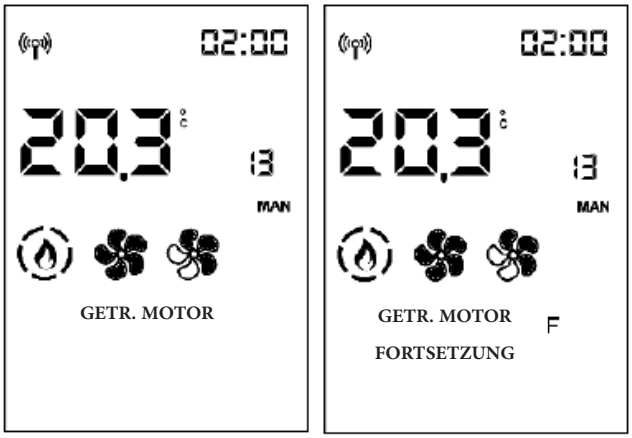
Mit den Tasten und kann man den Verlauf des Betriebs des Ofens scrollen.
Die Ablesungen sind unter der Anleitung des Technikers durchzuführen. Die Bedeutung der Symbole ist im entsprechenden abschnitt erkläutert. Die Alarme sind vom neuesten bis zum ältesten geordnet.



Zum Verlassen die Taste drücken

GETR. MOTOR

Ermöglicht die Einstellung des Getriebemotors im kontinuierlichen oder Schritt-Zyklus. NUR UNTER ANLEITUNG EINES TECHNIKERS auszuführen.



PLT LVL SENS.

Ermöglicht die ON- oder OFF-Einstellung des Plt Lvl Sens.



- TECH MENU (nur für TECHNIKER)
Nur für Techniker zugänglich, die über das Password (1111) verfügen. Nach Eingabe des Passworts bestätigen Sie mit der Taste OK

Durch Zugriff mit dem Passwort des Installateurs (1111) hat man nur Zugriff auf die Parameter/Einstellungen des Installateurs:

- FLAMMENART
- PELLETTYP
- PARAMETER

ANMERKUNGEN
Unangemessene Veränderungen können dazu führen, dass der Ofen nicht funktioniert

Informationen zur Nutzung dieser Funktionen stehen nur Technikern im entsprechenden Webbereich zur Verfügung.

- FLAMMENART (nur für den TECHNIKER)
Bei korrekten Installationsbedingungen, bei entsprechend angepassten Parametern durch den Kundendienst, bei Qualitätspellets, wird die Flammenintensität angepasst
STANDARD
ÖKO
PLUS



Nach Zugriff auf das TECH MENU erscheint der erste Menüpunkt „FLAMMENTYP“

Mit der Taste OK hat man Zugriff auf die Einstellung des Flammentyps

und mit den Tasten + und - verändert man den Wert der Korrektur.

Durch Drücken der Taste MENU gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

- **PELLETTYP**

Mit den Tasten und scrollt man die Menüpunkte des Tech Menus bis zum Menüpunkt „PELLETTYP“



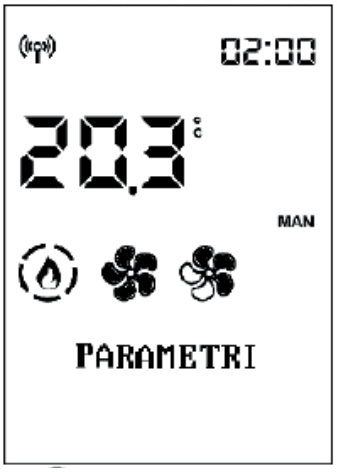
Mit der Taste bekommt man Zugriff auf die Einstellungen „Pellettyp“ (%) und der Wert wird mit den Tasten und verändert

Mit der Taste verlässt man diesen Menüpunkt und kehrt zum Tech Menu zurück

Bei korrekten Installationsbedingungen, bei entsprechend angepassten Parametern durch den Kundendienst, bei Qualitätspellets, wird das Laden der Pellets angepasst
MEDIUM
HIGH
LOW

- **PARAMETER**

Mit den Tasten und scrollt man die Menüpunkte im Tech Menu bis zum Menüpunkt „PARAMETER“.



Mit der Taste gelangt man zu den Parametern, der erste Parameter wird angezeigt.

Zum Scrollen durch die Parameter verwendet man die Tasten und und mit den Tasten und verändert man den Wert

Wenn Sie das Techniker-Menü mit dem Installateur-Passwort aufgerufen haben, erscheinen nur die Installateur-Parameter, ansonsten erscheinen alle Parameter.

Mit der Taste verlässt man den Menüpunkt zur Veränderung der Parameter und kehrt zum Techniker-Menü zurück.

PARAMETER (Fortsetzung PARAMETER für INSTALLATEUR)

- **Plt-sensor**: Aktiviert oder deaktiviert die Möglichkeit für den Endkunden, den Status der Pelletsvorratsanzeige einzusehen und auszuwählen
- **Airkare**: Ermöglicht Ihnen die Auswahl, ob Airkare aktiv sind und für welche Raumgröße (SMALL, weniger als 30 m3 oder BIG) oder nicht aktiv (OFF)
- **Reset Airkare** : Ermöglicht das Nullsetzen der AirKare-Betriebsstunden
- **Ventilator N°**: Aktiviert oder deaktiviert die Möglichkeit für den Endkunden, den Ventilator zu bedienen, falls vorhanden. Nicht ändern, wenn der TECHNISCHE KUNDENDIENST nicht vorhanden ist
- **Kanalis.2**: Ermöglicht die Aktivierung des Kanalventilators auf maximale Geschwindigkeit (ON-OFF)
- **Kanalis.3**: Ermöglicht die Aktivierung des Kanalventilators auf maximale Geschwindigkeit (ON-OFF)
- **Input Raumt** : Ermöglicht es auszuwählen, welche Punkte der Endkunde auf der Home-Anzeige lesen und einstellen kann. Hängt von der Art der Anlage ab
  - Sonde: Raumsonde, standardmäßig im Produkt enthalten
  - Thermostat: Aktiviert das Thermostat, anstelle der Raumsonde installierbar.
- **Input Raumt.2**: Ermöglicht es auszuwählen, welche Punkte der Endkunde auf der Home-Anzeige lesen und einstellen kann. Hängt von der Art der Anlage ab
  - No Input (standardmäßig)
  - Sonde
  - Thermostat
- **Input Raumt.3** : Definiert das Element, das entsprechend der angeschlossenen Komponente aktiviert werden soll
  - No Input (standardmäßig)
  - Sonde
  - Thermostat
- **Synchro Chrono**: Chrono synchronisieren

Wenn diese Funktion aktiviert ist (ON), gelten die eingestellten Betriebszeiten sowohl im automatischen als auch im manuellen Modus

- **Unpair bluetooth**: Bestätigen Sie nicht mit OK, die Funkfernbedienung ist nicht angeschlossen
- **Zusatz-behael** : Nicht verfügbar für dieses Modell
- **Temp. behaelter** : Nicht verfügbar für dieses Modell
- **P MAX AUTO**: Ermöglicht die Begrenzung der maximalen Leistung im Automatikbetrieb

TEMPERATURES

Ermöglicht die Korrektur des Messwerts einiger Temperatursonden. NUR UNTER ANLEITUNG EINES TECHNIKERS auszuführen.

- EINST RAUM.TEMP. 1
- EINST RAUM.TEMP RC

WARTUNG WARNUNGEN

- **Vor Wartungsmaßnahmen stets bedenken, das Produkt von der Stromversorgung zu trennen.**
- **Eine regelmäßige Wartung ist die Grundlage des guten Betriebs des Produkts.**
- **Eine mangelhafte Wartung gestattet dem Produkt keinen ordnungsgemäßen Betrieb.**
- **Etwaige Störungen aufgrund einer mangelhaften Wartung führen zum Verfall der Garantie.**
- **Rückstände nicht in den Pellets-Behälter kippen.**
- **Jede nicht befugte Veränderung ist untersagt**
- **Originalersatzteile verwenden. Der Einsatz von nicht originalen Ersatzteilen hat den Verfall der Garantie zur Folge**
- **Für die Wartung einen Staubsauger verwenden Der gesamte Vorgang dauert nur wenige Minuten.**
- **Reinigen Sie vor dem Gebrauch des Produkts die Brennschale. Andernfalls kann sich plötzlich Gas im Brennraum entzünden und folglich detonieren.**
- **Niemals heiße Asche ansaugen, dies beschädigt den Staubsauger und es besteht Brandgefahr.**

TÄGLICHE WARTUNG (Abb. 1 auf der nächsten Seite)
Die Arbeitsschritte sind bei ausgeschaltetem, kaltem Ofen durchzuführen.

Die Tür öffnen, die zweiteilige Brennschale **(1)** und den Aschekasten herausnehmen.

Den Inhalt des Aschekastens **(2)** und der Brennschale in einen nicht entflammbaren Behälter entleeren.

- Brennraum, Boden und Raum um die Brennschale, in den die Asche herabfällt, absaugen.
- Die Reinigungsbürsten **(3)** unter dem Dekorgitter betätigen. IM KALTEN ZUSTAND ODER MIT HITZESCHUTZHANDSCHUH BERÜHREN.
- Brennschale mit dem beiliegenden Spachtel sauber kratzen und eventuell verstopfte Öffnungen reinigen.
- Die (erkaltete) Scheibe ggf. mit einem geeigneten Mittel reinigen.

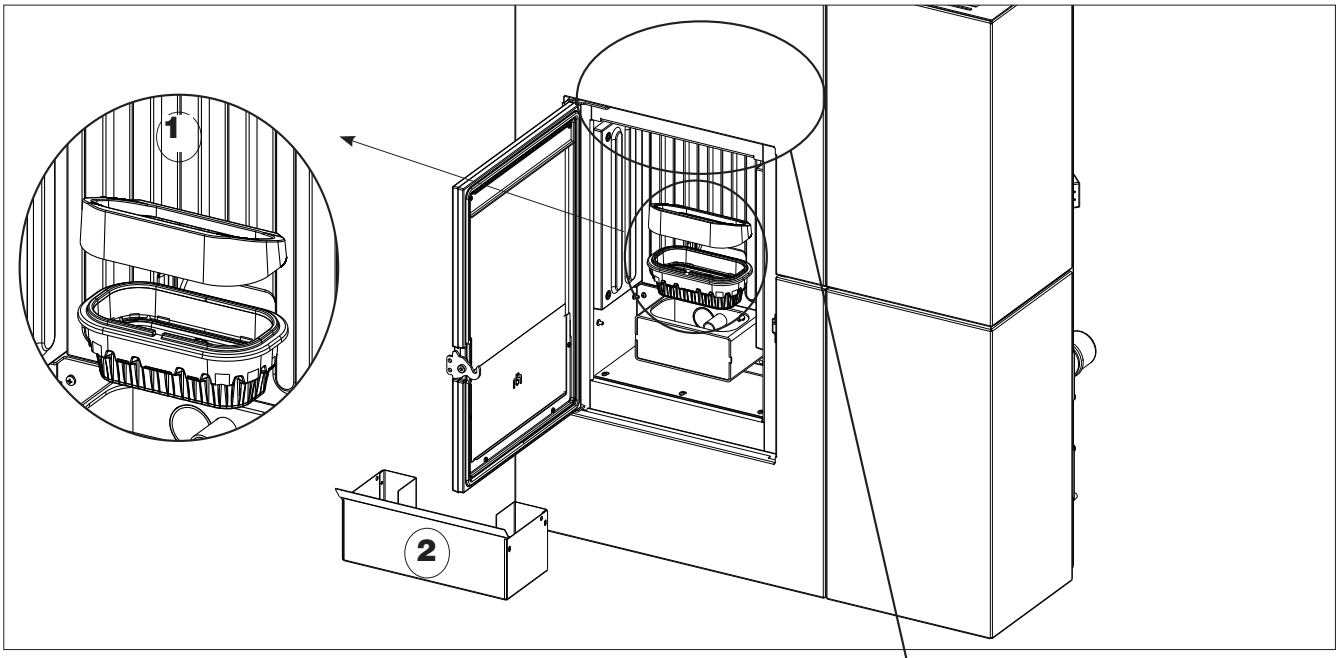
Deshalb vor dem Einschalten des Ofens sicherstellen, dass der Tiegel korrekt angegeben ohne Asche oder Brennstoffrückstände zusammengesetzt wird.

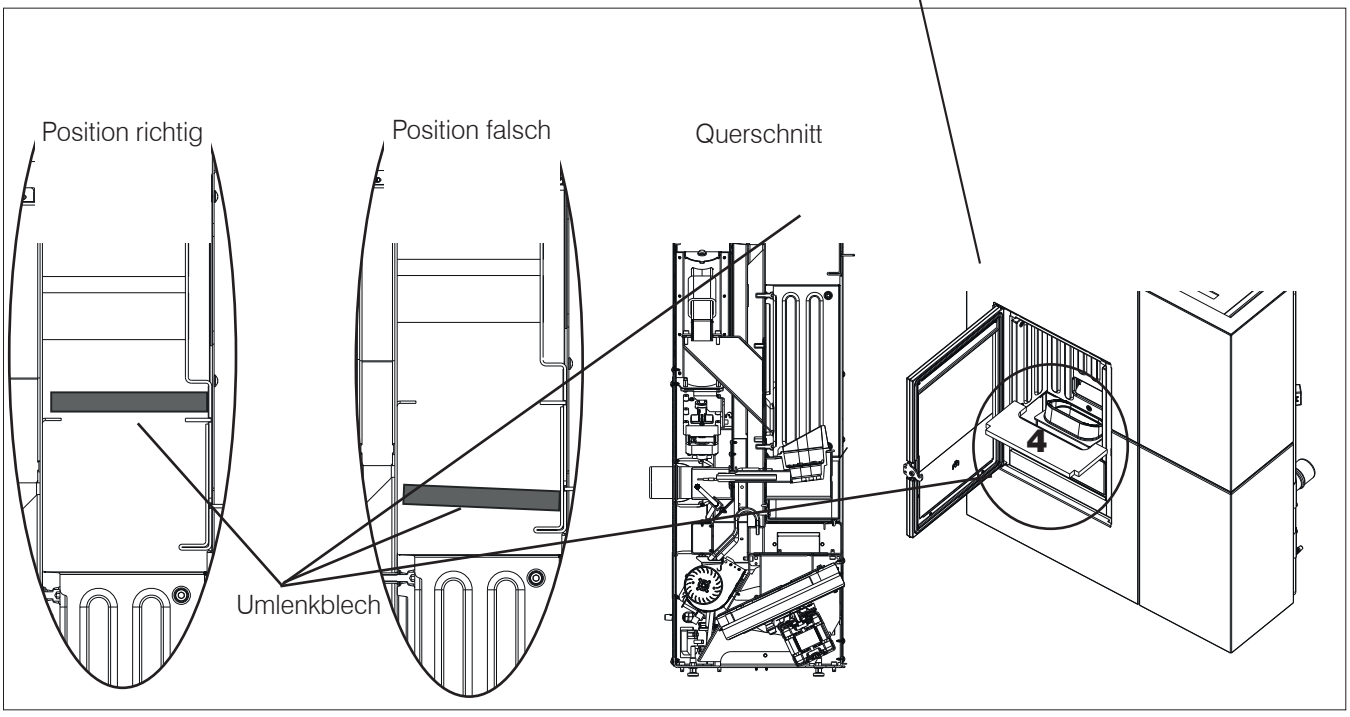
MONATLICHE ÜBERPRÜFUNG (Abb. 2 auf der nächsten Seite)
Die Arbeitsschritte sind bei ausgeschaltetem, kaltem Ofen durchzuführen.

Die Tür öffnen und die allgemeinen Reinigungszustand überprüfen. Bei häufigem Gebrauch, die Reinigung und Entnahme des Umlenkblechs (4) in Betracht ziehen. Wie in der ovalen Abbildung im Querschnitt auf der nächsten Seite dargestellt, darauf achten, dass dieser wieder richtig eingesetzt wird. Wird das Umlenkblech falsch eingesetzt, kann dies zu einer ungleichmäßigen Verbrennung und Verrußung der Scheibe führen.

Der Vorgang zum Einsetzen des Umlenkblechs wird im Abschnitt der jahreszeitlichen Wartung (2 Seiten nach der vorliegenden) beschrieben

ACHTUNG:
Sicherstellen, dass der aschenkasten ordnungsgemäss eingesetzt ist.
Ein Anstoßen der Tür beim Schließen vermeiden


1
2


Position richtig
Position falsch
Querschnitt
Umlenkblech
4

JÄHRLICHE WARTUNG (Aufgabe des technischen Kundendienstes)

Sie besteht in der allgemeinen Reinigung von innen und außen.

Wird das Gerät sehr häufig benutzt, wird empfohlen, den Rauchgaskanal und das Rauchabzugsrohr alle 3 Monate zu reinigen.

Die Rauchabzugsanlage ist in jedem Fall mindestens einmal jährlich zu reinigen (bitte prüfen Sie, ob in Ihrem Land Vorschriften hierzu bestehen).

Beim Unterlassen regelmäßiger Kontrollen und Reinigungen erhöht sich die Möglichkeit eines Schornsteinbrandes..

REPARATUREN

Sie dürfen nur von lizenzierten technischen Kundendienstzentren von Edilkamin/Wiederverkäufern durchgeführt werden. Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten technischen Kundendienstzentren (CAT) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com.

NICHTBENUTZUNGSZEIT IM SOMMER

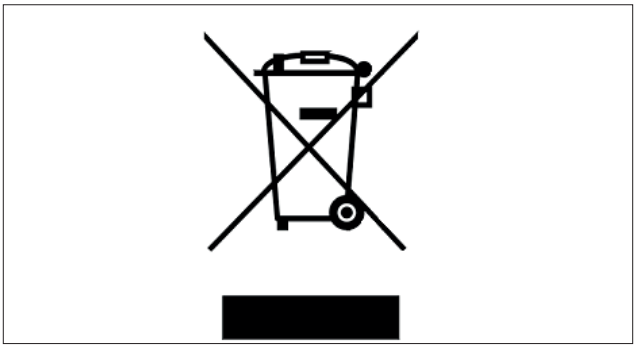
Während der Nichtbenutzungszeit alle Türen, Klappen und Abdeckungen des Ofens geschlossen lassen.
Wir empfehlen, die Pellets aus dem Behälter auszuleeren.

ERSATZTEILE

Wenden Sie sich wegen Ersatzteilen gegebenenfalls an Ihren Händler oder Techniker.
Die Verwendung nicht originaler Bauteile führt zu Gefahren am Gerät und entbindet Edilkamin von jeglicher Haftung für dadurch entstehende Schäden.

ENTSORGUNG

Das Gerät nach Ablauf der Nutzungsdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

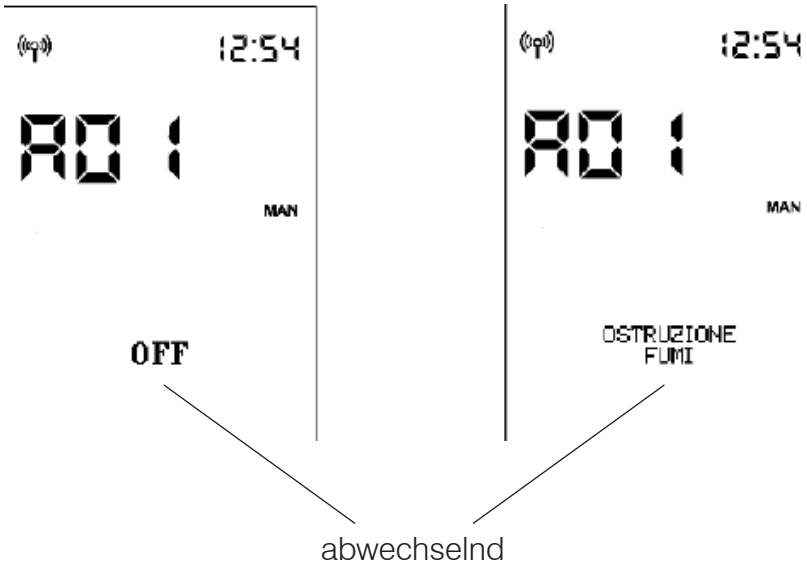


Gemäß Artikel 26 des italienischen gesetzesvertretenden Dekrets vom 14. März 2014, Nr. 49 „Umsetzung der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)“.
Das auf dem Gerät oder der Verpackung abgebildete Symbol des durchgekreuzten Mülleimers weist darauf hin, dass das Altgerät nach seiner Nutzung separat vom Hausmüll entsorgt werden muss.
Der Benutzer muss das Gerät nach Ende seiner Lebensdauer bei den entsprechenden Stellen für die getrennte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Abfällen abgeben.
Eine sachgerechte Wertstoffsammlung und das anschließende Recycling, die Wiederaufbereitung oder umweltgerechte Entsorgung des Altgeräts tragen zur Vermeidung möglicher schädlicher Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit und zur Wiederverwendung und/oder dem Recycling der im Gerät enthaltenen Wertstoffe bei.

Bei einem Störfall schaltet sich der Ofen automatisch ab.
Auf dem Display wird die Ursache angezeigt (siehe unten).
NICHT vom Stromnetz trennen.
Zur erneuten Zündung des Ofens zunächst den Ausschaltvorgang zu Ende laufen lassen und dann die Taste ON/OFF der Funkfernbedienung oder die Taste zum vereinfachten Zündvorgang drücken.

Vor der Neuzündung des Ofens die Ursache der Störabschaltung überprüfen und die Brennschale REINIGEN.
Der Ofen ist mit allen Sicherheitsvorrichtungen ausgerüstet, wenn jedoch die Brennschale nicht regelmäßig wie oben erläutert gereinigt wird, könnte es bei der Zündung zu einer leichten Verpuffung kommen. Bei starker anhaltender Bildung von weißem Rauch in der Brennkammer die Stromversorgung unterbrechen und 30 Minuten warten. Dann die Tür öffnen und die Brennschale entleeren.

FEHLERMELDUNGEN, URSACHEN DER STÖRABSCHALTUNG UND ABHILFEMASSNAHMEN:



Bei Alarm wird anstelle der Raumtemperatur der Alarmcode angezeigt.
Während der Ofen in der Statusleiste das Ausschalten durchführt, wechseln sich die Anzeige OFF in Großbuchstaben mit der Beschreibung des Alarms in Kleinbuchstaben ab.
Wenn der Alarm bei aktiviertem Uhrthermostat ausgelöst wurde, bleibt nur der Aktivierungspfeil des Uhrthermostats sichtbar. Die Anzeige der Zeitprogrammierung des Tages wird nicht mehr angezeigt.
Am Ende des Abschaltvorgangs bleibt nur die Beschreibung des Alarms

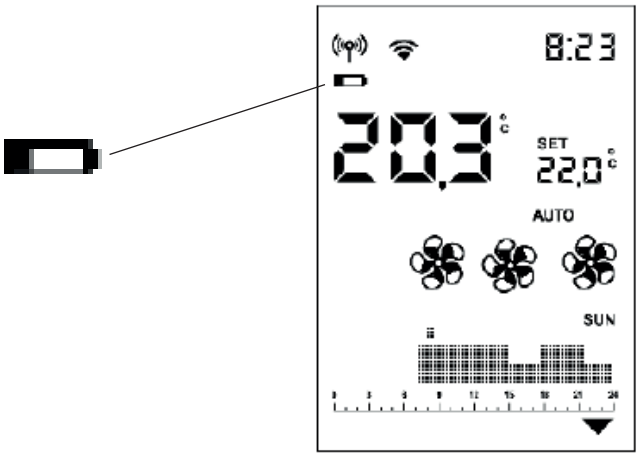
MELDUNG	STÖRUNG	ABHILFE
A01	Der Verbrennungsluft-Volumenstrom fällt unter einen voreingestellten Mindestwert ab.	• Prüfen, ob die Feuerraumtür geschlossen ist. • Regelmäßige Wartung des Ofens prüfen • Sauberkeit des Rauchabzugs und der Verbrennungsluftleitung prüfen.
A02	Die Elektronik erkennt die korrekte Drehzahl des Rauchabzugsventilators nicht.	• Servicetechniker verständigen.
A03	Das Thermoelement erkennt eine Rauchgastemperatur, die unter dem Einstellwert liegt und interpretiert dies als erloschene Flamme.	• Prüfen, ob im Brennstoffbehälter Pellets vorhanden sind • Servicetechniker verständigen.
A04	Wird angezeigt, wenn die Zündphase nach Ablauf der vorgesehenen Zeitdauer nicht erfolgreich war.	Dabei sind zwei Fälle zu unterscheiden: KEINE Flamme: • Position und Sauberkeit der Brennschale überprüfen. • Prüfen, ob sich Pellets im Behälter und in der Brennschale befinden. • Versuchen, zum Anzünden einen festen ökologischen Anzünder verwenden (vorher den Techniker fragen und die Anweisungen des Herstellers des Anzünders genau befolgen). Dieser Vorgang ist als reiner Test unter Anleitung des Technikers zu betrachten.
A05	Ausschalten wegen Beschädigung des Sensors für Luftvolumenstromerfassung	• Servicetechniker verständigen.
A06	Die Elektronik erkennt, dass das Thermoelement zur Erfassung der Rauchgastemperatur defekt oder nicht angeschlossen ist.	• Servicetechniker verständigen.
AO7	Ausschalten wegen Überschreitung der maximalen Rauchgastemperatur.	• Pellettyp überprüfen (im Zweifelsfall Servicetechniker anrufen). • Servicetechniker verständigen.
A08	Ausschalten wegen zu hoher Temperatur im Gerät	• Siehe AO7
A09	Ausschalten wegen defektem Getriebemotor	• Servicetechniker verständigen.
A10	Ausschalten wegen Überhitzung der Platine	• Servicetechniker verständigen.
A11	Ausschalten wegen Auslösung des Sicherheitsdruckschalters	• Sauberkeit des Produkts und des Rauchabzugs prüfen. • Servicetechniker verständigen.

MELDUNG	STÖRUNG	ABHILFE
A12	Defekt am Raumtemperaturfühler Gerät funktioniert im manuellen Betrieb.	• Servicetechniker verständigen.
A14	Defekt am Raumtemperaturfühler der Kanalisierungsleitung (falls vorhanden). Gerät funktioniert im manuellen Betrieb.	• Servicetechniker verständigen.
A20	Ausschalten wegen Defekt des Getriebemotors	• Servicetechniker verständigen.

MELDUNGEN, DIE KEIN ABSCHALTEN BEWIRKEN, SONDERN NUR HINWEISE SIND

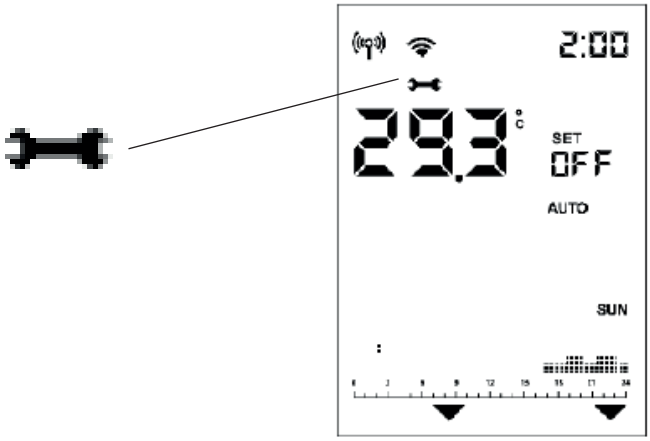
LADUNG DER BATTERIE DER FUNKFERNBEDIENUNG GERING:

Bei geringer Batterieladung erscheint auf dem Display der Funkfernbedienung das Batteriesymbol.



WARTUNG:

Nach 2000 Betriebsstunden erscheint auf dem Display das Symbol eines Schraubenschlüssels.
Das Gerät funktioniert, es muss aber eine Wartung durch den zugelassenen Techniker von Edilkamin durchgeführt werden.



FEHLENDE KOMMUNIKATION:

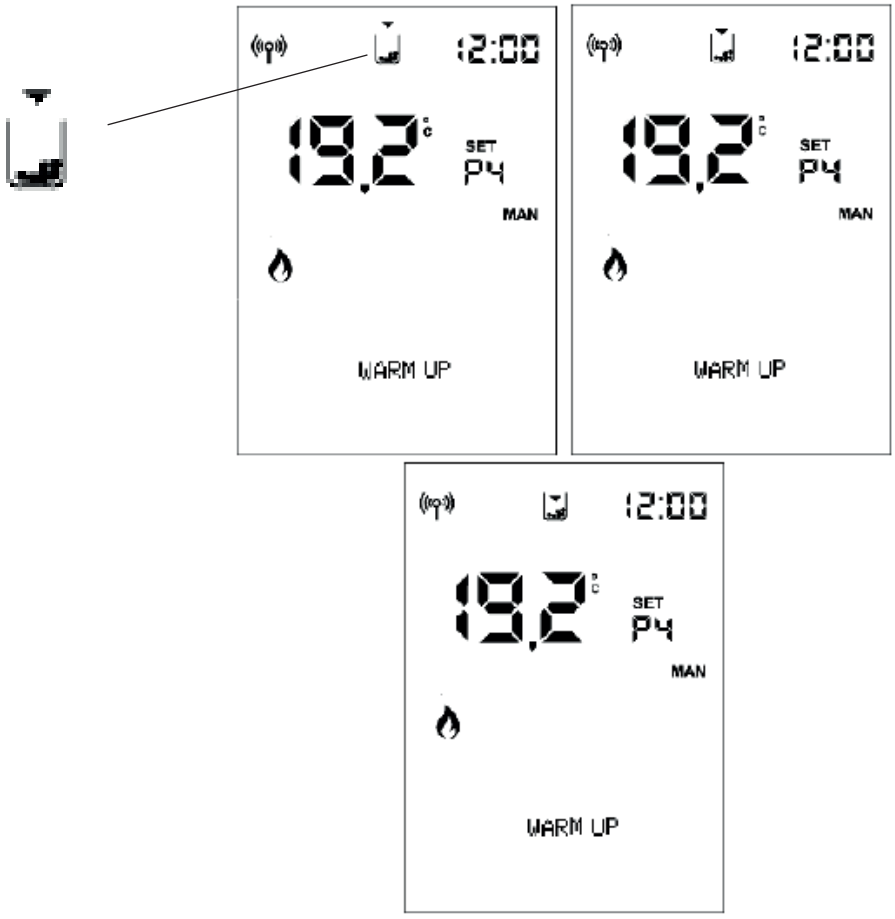
Nach längeren Zeiträumen ohne Kommunikation zwischen Ofen und Funkfernbedienung verschwindet das Symbol der Bluetooth-Übertragung ebenso wie die von der Steuerplatine an die Funkfernbedienung übermittelten Symbole. Nur Raumtemperatur und Uhrzeit werden angezeigt.



Das Symbol für die WLAN-Übertragung wird nur dann angezeigt, wenn es eine Verbindung zwischen der Elektronik und dem WLAN-Router gibt.

KONTROLLLEUCHTE PELLETRESERVE:

Die Funktion ist nur dann verfügbar, wenn der Pellet-Füllstandsensor installiert und aktiviert ist.
Wenn der Füllstandsensor eingreift, ertönt ein einzelner Piepton (bei jeder Art von Zündungsvorgang oder Betriebsart) und am Display erscheint das bewegte Symbol für Reserve.

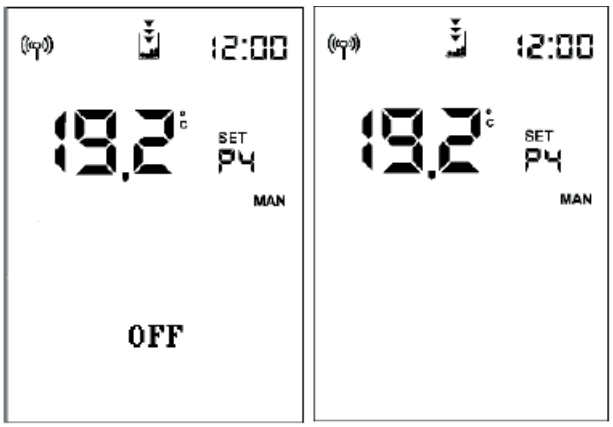


Die Pfeile werden nacheinander angezeigt, um auf die Notwendigkeit des Nachfüllens hinzuweisen.



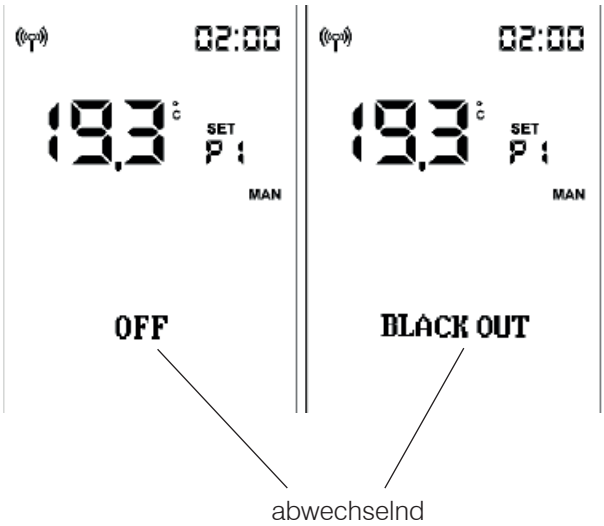
Die Zündfrequenz beträgt ca. 0,5 Sekunden.

Nach ca. 20 - 30 Minuten und abhängig vom Modell schaltet sich der Ofen wegen Pelletmangels aus.
Wenn der Benutzer den Ofen vor dem Abschaltvorgang nachfüllt, erlöscht das Symbol und der Ofen nimmt den normalen Betrieb wieder auf.
Wenn der Benutzer den Ofen nicht vor Beginn des Abschaltvorgangs nachfüllt, schaltet sich der Ofen aus und das Symbol des Behälters bleibt mit den 3 Pfeilen kontinuierlich am Display, bis zur nächsten Nachfüllung.
Wenn das Symbol Reserve angezeigt wird, kann der Ofen nicht neu gezündet werden.
Nach dem Nachfüllen der Pellets muss der Ofen manuell gezündet werden.
Wenn die Pellets nachgefüllt werden und die Zündung mittels Uhrenthermostat eingestellt ist, dann startet der Zündvorgang.



Eingreifen des Sensors bei folgenden Situationen:
- Ofen auf OFF oder Anfangsreinigung (durch manuelles Entleeren des Behälters), es wird sofort das Endsymbol angezeigt und die Zündung ist nicht erlaubt.
- in der Zündungsphase, de Zündvorgang wird ausgeführt, auch wenn sie mehr als die 20 - 30 Minuten der verbleibenden Autonomie dauert.
Anschließend schaltet sich der Ofen aus, wenn keine Pellets nachgefüllt werden.

Beim Ausschalten aufgrund eines **STROMAUSFALLS** zeigt das Display abwechselnd die Anzeigen „Black-Out“ und „OFF“ an.
Sobald die Abschaltphase ausgeführt ist, bleibt der Ofen ausgeschaltet und es wird „Black Out“ angezeigt.



Die authorisierten Edilkamin Kundendienst Firmen so wie die Handler befinden sich NUR auf www.edilkamin.com

EDILKAMIN
TECNOLOGIA DEL FUOCO

www.edilkamin.com

cod. 942673-DE 04.26/C